

# AMTSBLATT

STADT WERNIGERODE



XII. MUSEUMSFRÜHLING  
23. März 2014



Wernigerode, 22. März 2014  
22. Jahrgang // Nr. 04/14

## Offene Türen zum Frühlingsbeginn in Museen und Galerien

Bereits zum 12. Mal findet am 23. März 2014 der Wernigeröder Museumsfrühling statt. In diesem Jahr beteiligen sich 17 Museen, Ausstellungen und Galerien mit den unterschiedlichsten Veranstaltungen.

Hoch auf dem Brocken bietet das Brockenhaus spezielle Führungen für Familien an. Auch die Heimatstube in Schierke präsentiert ihre Ausstellung sowie in der Töpferei »Alte Schmiede« in Schierke kann man der Töpferin Dana Grundmann über die Schulter blicken und das Töpfern sogar selbst ausprobieren.

Neben Rundfahrten für Kinder im Opel »Blitz« aus dem Jahre 1936 und einem modernen Löschfahrzeug zeigt die Höhenrettung der Feuerwehr Darlingerode ihr Können. Zur Mittagszeit kann dort bei einer Wurst vom Grill eine Rast eingelegt werden.

Das Luftfahrtmuseum präsentiert in diesem Jahr – neben vielen anderen Aktionen rund ums Fliegen – eine Modelbau-Ausstellung. Kinder bis 15 Jahren haben an diesem Tag sogar freien Eintritt.

Anlässlich des Wernigeröder Museumsfrühlings werden eine Vielzahl der unterschiedlichsten Sonderausstellungen eröffnet. Zu nennen ist im Museum »formgestaltung in der ddr« die Ausstellung »Marke – Signet – Zeichen« und in der »Galerie im Ersten Stock« die gemeinsame Ausstellung von Iris Bodenbergl (Malerei) und von Pauline Ullrich (Keramische Plastik).

Der Museumshof »Ernst Koch« in Silstedt eröffnet an diesem Tag die Sonderausstellung »Fahrt ins Blaue – vom Flachs zum Leinen«, in der man Wissenswertes vom Anbau bis zum Gebrauch von Leinen erfährt. Im Schulmuseum Benzingerode dreht sich an diesem Tag alles um das Schulfach Erdkunde. Es werden alte Atlanten, Globen und Erdkundebücher gezeigt.

Was homöopathische Arzneimittel sind und wie sie hergestellt werden, kann man im Museum der Hirsch-Apotheke erfahren. Und interessante Geschichten rund ums Bier gibt es im »Kupper-Keller«.

Das vollständige Programm ist unter [www.wernigerode.de](http://www.wernigerode.de) einzusehen. Eine Übersicht finden Sie auf Seite 31.

Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Wernigerode werden auch in diesem Jahr den kostenfreien Shuttle-Verkehr nach Silstedt, Benzingerode und Schierke absichern. Abfahrt ist am Feuerwehrmuseum in der Steingrube.

### Klavierwettbewerb Neue Sterne

07. bis 13. April

Mehr dazu lesen Sie auf Seite 2!



SIMPLY CLEVER

# AKTIONSZULASSUNGEN



**8.940,- €**

**Skoda Citigo Active 1,0l**  
44 kW / 5-Gang

nur 50 KM, EZ: 02/14, Benzin, Candy-Weiß, Klima, ZV, ESC, ABS, ASR, Radio mit CD, Berganfahrassistent, Höheneinstellbarer Fahrersitz, Außentemperaturanzeige, uvm.



**9.240,- €**

**Skoda Citigo Active 1,0l**  
44 kW / 5-Gang

nur 50 KM, EZ: 02/14, Benzin, Deep-Black Perleffekt, Klima, ZV, ESC, ABS, ASR, Radio mit CD, Berganfahrassistent, Höheneinstellbarer Fahrersitz, Außentemperaturanzeige, uvm.



**9.940,- €**

**Skoda Fabia Cool Edition**  
1,2l 44 kW / 5-Gang

nur 50 KM, EZ: 02/14, Benzin, Candy-Weiß, Klima, ZV mit Fernbed., Elektr. Fensterheber vorn, Radio mit CD, geteilte Rücksitzbank, Tagfahrlicht, ESC, ABS, ASR, uvm.



**12.790,- €**

**Skoda Fabia Combi Cool Edition**  
1,2l TSI 63 kW / 5-Gang

nur 50 KM, EZ: 12/13, Benzin, Brillant-Silber, Klima, ZV mit Fernbed., Elektr. Fensterheber vorn, Radio mit CD, Dachreling, geteilte Rücksitzbank, Tagfahrlicht, ESC, ABS, ASR, uvm.



**17.490,- €**

**Skoda Rapid 1,2l TSI**  
77 kW / 6-Gang

nur 50 KM, EZ: 03/13, Benzin, Candy-Weiß, Klima, Tempomat, Sitzheizung vorn, Parksensoren hinten, Leichtmetallräder, Sportsitze vorn, Nebelscheinwerfer, uvm.



**24.980,- €**

**Skoda Octavia Elegance**  
1,4l TSI 103 kW / 6-Gang

nur 650 KM, EZ: 09/13, Benzin, Brillant-Silber, akt. Insassenschutz, Parklenkassis., Assistenzpaket, Navi, Seitenairbags hinten, LMF 17 Zoll, Bi-Xenon m. LED-Tagfahrlicht, Klima, Sitzheizung, uvm.



**Autohaus Wernigerode GmbH**  
Dornbergsweg 45 • 38855 Wernigerode  
Telefon: 03943 / 533300 • Fax: 03943 / 53399  
E-Mail: autohaus@ah-wr.de • Internet: www.ah-wr.de



**autohaus wernigerode**

So vielseitig wie Ihre Ansprüche.

## Klavierwettbewerb Neue Sterne steht in den Startlöchern

Zum 4. Mal eröffnet der Internationale Klavierwettbewerb »Neue Sterne« vom 07. bis 13. April 2014 Pianistinnen und Pianisten aus der ganzen Welt die Möglichkeit, ihr musikalisches Können einem interessierten Publikum und einer hoch qualifizierten Jury zu präsentieren.

Mehr als 120 Bewerbungen sind in den letzten Wochen eingegangen und versprechen einen musikalischen Wettstreit auf höchstem Niveau.

In Sachsen-Anhalt sucht der »Neue-Sterne-Klavierwettbewerb« seinesgleichen, da der Wettstreit es auch älteren Pianisten ermöglicht, ihr Können unter Beweis zu stellen.

Die Villa Russo wird auch in diesem Jahr wieder eine besondere Begegnungsplattform, denn hier leben und proben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer gemeinsam während der Zeit des Wettbewerbes.

Veranstalter des Wettbewerbes ist der Verein der Freunde jüdischer Kunst- und Kultur e. V. in Kooperation mit der Stadt Wernigerode.

### PROGRAMM

#### Sonntag, 6. April 2014

**21:00 Uhr Auslosung Reihenfolge Vorrunde**

Ort: Rathaus, nicht öffentlich

#### 07. – 09. April 2014

**09:00 – 23:00 Uhr Vorrunde**

15 Minuten freies Soloprogramm, geplante Wettbewerbszeiten: 09:00 – 11:00 Uhr // 11:20 – 13:00 Uhr // 14:30 – 16:30 Uhr // 16:45 – 18:30 Uhr // 21:00 – 23:00 Uhr

Ort: Kreismusikschule Harz, Haus Andreas Werckmeister, Bahnhofplatz 3

Eintritt: frei

#### Mittwoch, 9. April 2014

**19:00 Uhr Eröffnungsveranstaltung**

Bekanntgabe der Teilnehmer aus der 1. Wettbewerbsrunde. Klavierkonzert mit den Siegern des

Wettbewerbs 2012 Stephanie Proot, Belgien und Alexander Jakowlew, Russland.

Ort: Rathausaal,  
Eintritt: frei, Achtung: Plätze sind nur begrenzt vorhanden!

#### 10. und 11. April 2014

**09:00 – 23:00 Uhr Wettbewerbsrunde 1**

15 Minuten freies Soloprogramm

Ort: Kreismusikschule Harz, Haus Andreas Werckmeister, Bahnhofplatz 3

Eintritt: frei

#### Samstag 12. April 2014

**10:00 – 17:00 Uhr Wettbewerbsrunde 2**

30 Minuten freies Soloprogramm

Ort: Saal im Harzer Kultur- und Kongresshotel Wernigerode

Eintritt: Tageskarte 5,00 €

#### Sonntag, 13. April 2014

10:00 Uhr Probe mit Orchester

**16:00 Uhr Finalrunde mit Orchester** – je Teilnehmer ein Klavierkonzert

**20:00 Uhr Preisverleihung**

Ort: Saal im Harzer Kultur- und Kongresshotel Wernigerode

Eintritt: Tageskarte 18,00 €, VVK 16,50 € bei Touristinformation Wernigerode

### Kooperationen mit den Partnern unter Dach und Fach

Um einen gelungenen Wettbewerb auf die Beine zu stellen, unterzeichneten die Kreismusikschule Harz »Andreas Werckmeister«, das Landesmusikgymnasium und die Stadt Wernigerode Ende Februar einen gemeinsamen Kooperationsvertrag. »Die Kooperationsvereinbarungen sind ein Geben und Nehmen.« weiß Andreas Heinrich, Dezernent für Gemeinwesen der Stadt Wernigerode. »Die



von links: Detlef Knauer, Ulrike Stumpf-Schilling und Andreas Heinrich freuen sich auf den vierten International ausgerichteten Klavierwettbewerb.

Schulen stellen die Räumlichkeiten zur Verfügung. Die Schülerinnen und Schüler können im Gegenzug kostenlos die Veranstaltungen vor Ort besuchen.

Betriebsleiterin Ulrike Stumpf-Schilling ergänzte: »Im alten Haus wäre es nicht möglich gewesen, die Räumlichkeiten zur Verfügung zu stellen. Es freut mich sehr, dass unsere Schüler und Schülerinnen hier internationale Anregungen erhalten können.« Auch der stellvertretende Schulleiter des Landesmusikgymnasiums Detlef Knauer ist sich sicher »Wir partizipieren von diesem Wettbewerb.« //

### IMPRESSUM

#### Herausgeber

Oberbürgermeister Peter Gaffert

#### Redaktion

Pressestelle  
Telefon 03943 654105  
pressestelle@wernigerode.de

#### Erscheinungsweise

monatlich

#### Auflage

20.000 Exemplare

#### Gesamtherstellung

Harzdruckerei GmbH Wernigerode  
Max-Planck-Straße 12/14  
38855 Wernigerode  
Telefon 03943 5424-0  
Fax 03943 542499  
info@harzdruck.de  
www.harzdruck.com

#### Papier

80 g/qm matt gestr. h'h. Inapa Bavaria

#### Anzeigenberatung

Ralf Harms  
Telefon 03943 542427  
r.harms@harzdruck.de

#### Verteilung

Kostenlose Verteilung im Stadtgebiet  
Bezugsmöglichkeiten über den Verlag  
Einzelpreis 0,70 €, zuzüglich Versandkosten  
Medien-Service-Harz-Börde GmbH  
Westendorf 6  
38820 Halberstadt  
Telefon 03941 6992-42  
Fax 03941 6992-44

#### Sie haben kein Amtsblatt erhalten?

#### Rufen Sie an!

Frau Beutler 03941 6992-42

## Zuhause in der Natur: das Loipenhaus öffnet ab sofort seine Türen für Besucher

Das Schierker Loipenhaus, mit seiner einmaligen Lage unterhalb des Brockens und direkt am Großen Winterberg gelegen, wird seit 1. Februar durch die Stadt Wernigerode, als Eigentümerin und den Förderverein für Skisport und Naturschutz im Harz e.V. wieder bewirtschaftet. Der Informations- und Kommunikationsstützpunkt lädt auf 906 Meter Höhe Touristen, Wanderern, Skiwanderern, Mountaibikern oder Nordic Walkern zum rasten, verweilen und informieren ein.

Der Infostützpunkt ist fester Bestandteil des touristischen Angebotes und der sportlichen Nutzung. Die Stadt Wernigerode hat zahlreiche Infotafeln aufgestellt, die den Besuchern Auskunft über Schierke geben. Das Haus dient auch dazu, den aktuellen Stand im Schierker Ortsumbau vorzustellen.

Die öffentliche Nutzung des Loipenhauses wird durch den Förderverein für Skisport und Naturschutz im Harz e.V. sichergestellt. Je nach Wetterlage ist das Haus täglich von 10 bis 17 Uhr geöffnet. In gemütlicher Atmosphäre werden warme und kalte Getränke angeboten. Ein kleiner Imbiss vor Ort ist möglich. Für Sportler hält das urige Holzhaus Umkleidemöglichkeiten bereit. Auch die Benutzung

der mit Regenwasserspeichern betriebenen Toiletten ist gegeben. Im Winter lädt darüber hinaus ein Kamin zu einer Verschnaufpause ein.

Das Haus ist von zahlreichen Wanderrouten erreichbar. Im Winter führen die Langlaufloipen und Abfahrtspisten direkt am Haus vorbei. Das Loipenhaus lohnt sich in jedem Fall als Ausflugsziel und bietet täglich die Möglichkeit des Rastens für Jedermann. //



Ingo Brüning vom Förderverein für Skisport und Naturschutz im Harz e.V. kümmert sich bei um die Besucher des Loipenhauses.



# Die Walpurgis

Das Mittelalterspektakel im Harz mit  
**TANZWUT** am 30.04.2014

Mittelalterlicher Erlebnismarkt • Kinderspiele  
 Großes Höhenfeuerwerk • Tavernen • Händler  
 Hexen • Bands • Gaukler • Fabelwesen  
 After Show Party • Shuttlebus  
 und vieles mehr

## 30.04. & 01.05. SCHIERKE

Alle Infos & Karten auf: [www.die-walpurgis-schierke.de](http://www.die-walpurgis-schierke.de)





produziert von:  
**STUDIO D4**  
 Event Production

Veranstalter:  


# HEIKO DUCKEK UMZÜGE



**TRANSPORTE  
LAGERHAUS**

NL Quedlinburg  
 Steinweg 77  
 Tel. 03946/8105 15

NL Goslar  
 Schilderstraße 13  
 Tel. 05321/68985 66



Mühlenstraße 60  
 38889 Blankenburg  
 buero@duckek-umzuege.de  
 Tel. 03944/35 35 00

Bundesverband Möbeltransport und Logistik (AMÖ) e.V.

www.duckek-umzuege.de

# WAT - Bau GmbH



**Unsere Leistungen:**

- Maurer-Beton- und Stahlbetonarbeiten
- Schlüsselfertiges Bauen
- Neu- und Umbauarbeiten

**Jetzt auch  
Personalservice!**

Feldstraße 15 a • 38855 Wernigerode  
 Telefon 0 39 43/5 41 60 • Fax 0 39 43/54 16 24  
[www.wat-bau.de](http://www.wat-bau.de) • e-mail [wat-bau@t-online.de](mailto:wat-bau@t-online.de)



~~€ 789,-~~  
**€ 659,-\*\***  
**AKTIONSPREIS**

**Honda Benzinrasenmäher HRG 536C SD**

Beste Fang- und Schneideleistung // Radantrieb // Beste Schnitt- und Fangleistung  
 // Leistungsstark und zuverlässig

\* Unverbindliche Preisempfehlungen von Honda Deutschland  
 \*\* Unverbindliche Aktionspreisempfehlung von Honda Deutschland. Nur bei teilnehmenden Händlern.  
 Solange der Vorrat reicht, bis 30.09.2014.

**WOLFSHOLZER**  
**Maschinen & Geräte GmbH**  
 Wolfsholz  
 38855 Wernigerode  
 Tel. 03943/55336 • Fax 46146



## Anmelden für den Tag des offenen Denkmals

Am 14. September 2014 steht der Tag des offenen Denkmals bundesweit unter dem Motto »Farbe«. Auch die Stadt Wernigerode ruft Interessierte dazu auf, sich an dem Tag zu beteiligen.



Das diesjährige Motto ist wie geschaffen für die Bunte Stadt am Harz.

Bei jedem Denkmal und bei jeder archäologischen Fundstelle spielen Farben eine zentrale Rolle. Prägen diese doch neben der Form der Objekte unsere Wahrnehmung wesentlich mit.

Farbgebungen und -fassungen werden von Restauratoren schon lange erforscht. Originaltöne werden versucht wieder herzustellen. Farben können sich verändern. Sie unterliegen zeittypischen Geschmacksvorstellungen. Sie schützen und schmücken Objekte. Sie ordnen zu. Sie geben als Bodenverfärbungen Archäologen wichtige Informationen und, und, und ...

Wer an diesem Tag (wieder) interessierten Besuchern sein Denkmal öffnen möchte, kann sich bei Susanne Tschöpe per Telefon 03943 654615, E-Mail: susanne.tschoepe@wernigerode.de oder schriftlich bei der Stadt Wernigerode, Dezernat für Bauwesen und Stadtplanung, Schlachthofstraße 6 bis zum 30. April anmelden. Die Stadt Wernigerode freut sich auf dieses vielseitige Thema.

Weitere Informationen sind auf der Website [www.tag-des-offenen-denkmals.de](http://www.tag-des-offenen-denkmals.de) abrufbar. //

## Vergissmeinnicht und Co. sorgen für bunten Frühlingsstart

Pünktlich zum Frühlingsbeginn haben die Mitarbeiter aus dem Bereich Grünanlagen der Stadt Wernigerode die ersten Blumen gepflanzt. Insgesamt werden diese Woche etwa 16.000 Frühlingsboten im Stadtgebiet, den Ortsteilen und auf dem städtischen Friedhof eingesetzt.

Vor allem Stiefmütterchen und die mit ihnen verwandten Hornveilchen werden in die Beete gesetzt. Hinzu kommen Vergissmeinnicht, Gänseblümchen und Ranunkeln. Die Blumen wurden zuvor von zwei Gärtnereien aus Westerhausen und Blankenburg geliefert.

Die Beete am Bahnhof und die Pflanzkübel in der Innenstadt sind bereits fertig gestellt und bringen buntes Flair in die Harzstadt. Als nächste Etappe steht die Frischekur für die Stadtecke und die Rathauskästen an. //



von links: Jennifer Wetzig-Mänz, Matthias Krebs und Lehrling Lisa Watzka sorgen mit ihren Blumen für eine frühlingsbunte Stadt am Harz.

## Blütenmeer im Bürgerpark

Bereits im Herbst wurden 2.500 Tulpenzwiebeln von den Mitarbeitern des Parks in die Wechselflorbeete des Bürgerparks gesteckt. 5.500 Frühlingsblüher werden Mitte März dazu gepflanzt.

Neues gibt es auf dem Bereich der Zaunwiese. Viele Gärten wurden überarbeitet. Besonders beliebt ist der Pumpengarten. Dank der Unterstützung der Stadtwerke wurde das Wasserspiel überholt und lädt nun wieder Kinder und Familien zum Spielen ein. Im 2013 angelegten Grillgarten fanden in der vergangenen Saison viele private Feiern statt. Hier wurde eine weitere Möglichkeit für »Grillfans« geschaffen. Der Bürgerpark wird außerdem zunehmend zum Picknick genutzt. Junge Paare feiern hier gern romantisch und unkompliziert Hochzeit.

Veranstaltungen für viele Interessengruppen, hauptsächlich an den Wochenenden, locken die Besucher. Mit Spannung wird die neue Ausstellung im Schafstall »Mein Sachsen-Anhalt«, eine Aktion gemeinsam mit der Volksstimme, anlässlich des Sachsen-Anhalt-Tages, erwartet. Diese wird am 11. Mai feierlich eröffnet. Das Modellbaufest am 1. Mai, der »Miniaturenpark bei Nacht« am 23. August und das Harz Open Air am 30. August werden neben zahlreichen kleineren Veranstaltungen die Höhepunkte der Saison 2014 sein.

Der Miniaturenpark »Kleiner Harz« öffnet zu Ostern am 18. April seine Pforten. Bereits jetzt gibt es in der Kurtsstraße und in der Tourist-Information Dauerkarten zu kaufen. Bei entsprechender Witterung wird der Bürgerpark Ende März öffnen. //

## Frühlingsatmosphäre zum Frauentag

Ein buntes Programm organisierte Jana Diesener, die Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Wernigerode, zu Ehren der Frauen am 6. März im Rathausaal. Zu der gelungenen Veranstaltung trugen neben den geladenen Gästen die Aufführungen der Klasse 3b der Diesterweggrundschule und der Kinderchor des Landesgymnasium für Musik bei. Ein besonderer Dank geht an den DGB, das Frauenzentrum Wernigerode, die Wergona Schokoladen GmbH, das Amt für Grünanlagen sowie an die Lehrerin der Klasse 3b Angelika Wildies und den Leiter des Kinderchors Rainer Fiala. //



Die Klasse 3b sorgte für gute Stimmung bei der Frauentagsfeier im Rathausaal.

## Touristische Attraktionen im »Kleinen Harz«

Die Vorbereitungen auf die Saison 2014 laufen seit Monaten auf Hochtouren. Es gibt in dieser Saison viel Neues. Besonders das Modell des Schlosses Herzberg im Maßstab 1:25 mit seinen vielen Figuren und einer Länge von über vier Metern ist beeindruckend. Es wurde, wie alle Modelle, mit viel Liebe zum Detail an der Oskar Kämmer Schule in Wernigerode für den Miniaturenpark »Kleiner Harz« gefertigt.

Die Modellbauer haben Ihr ganzes Können unter Beweis gestellt. Jede noch so kleine Figur wird zu entdecken sein. Erstmals kann das vor Ort überprüft werden, wenn die gemeinsame Eröffnung mit Gerhard Walter, Bürgermeister von Herzberg und Wernigerodes Oberbürgermeister Peter Gaffert ansteht.

Es gibt immer mehr Anfragen von Originalstandorten, die IHR Objekt unbedingt im Miniaturenpark präsentieren wollen. Viele Touristen besuchen nach der Stippvisite im Miniaturenpark die Originale oder betrachten die Objekte aus einer neuen Perspektive. Selbst mit Einheimischen gibt es gelegentlich Diskussionen, ob die Laterne wirk-

lich am Dom ist, das Schwein an der Martinikirche hängt o.ä. In dieser Saison kann der Miniaturenpark den Gästen das vierte regionale Rathaus präsentieren. Dank der Sammelleidenschaft des Parkes wird das Quedlinburger Rathaus in diesem Jahr neu präsentiert.

Neben den gärtnerischen Arbeiten laufen auch intensive Vorbereitungen für neue Eisenbahnstrecken der Gartenbahn. In Planung ist auch eine Straßenbahn für Halberstadt.

Verstärkt profiliert sich der Miniaturenpark als Informationsquelle über die Geschichte des Harzes. Mit Saisonbeginn werden zu diesem Thema Führungen angeboten. Bereits jetzt stehen an einzelnen Objekten Informations Säulen mit weiterführendem Wissen zu Geschichte, Nutzung und Details bereit. Mit QR-Codes an den Modellen gelangt man per Handy zu den Internetauftritten der Originalstandorte.

Zu Saisonbeginn erscheint ein Kunstführer zum »Kleinen Harz«, der insbesondere die Geschichte der Originalstandorte beleuchtet, aber auch Vieles von der Entstehung der Modelle erzählt. //

# 70 Jahre Bombardierung

## Der Bombenangriff auf Wernigerode am 22. Februar 1944

In den Mittagsstunden, gegen 14 Uhr erreichte ein Verband von achtzehn B-17 Bombern der US Air Force die Stadt. Maschinen, die der Luftüberwachung entgangen waren, so dass in Wernigerode kurz vorher Entwarnung gegeben wurde. Die Meldungen aus Halberstadt und von der in Minsleben stationierten Eisenbahnflak kamen zu spät, um erneut Alarm auszulösen.

Bis heute ist Sinn und Zweck dieses Angriffes nicht zweifelsfrei geklärt. Berichte aus der Zeit unmittelbar vor und nach dem Angriff zeigen, dass man in Wernigerode mit Angriffen auf die Stadt, aber nicht auf die Industriebetriebe rechnete, bzw. nach dem Angriff den Abwurf als gezielten Terrorakt auf die Zivilbevölkerung einschätzte.

In Veröffentlichungen der 60er und 70er Jahre des 20. Jahrhunderts ging man davon aus, dass der Angriff den ARGO-Flugzeugwerken in Oschersleben gegolten hätte. Die vom Hauptziel abgedrängten Maschinen hätten Wernigerode als Ausweichziel benutzt.

Im Jahr 1994 recherchierte Herr Peter Nüchterlein im National Archiv Washington, dass das Ziel des Kampfverbandes das Rautal-Werk war. Aus den Unterlagen geht hervor, dass die Führungsma-

schine Schwierigkeiten mit ihrem Bombenauslöser hatte und die, vom Rest der Staffel als Signal gewertete Bombe nicht über den Werken, sondern über der Stadt ausgelöst wurde.

Bei diesem Luftangriff detonierten 180 Sprengbomben in der Stadt, sechs Blindgänger wurden direkt nach dem Angriff entschärft, zwei weitere später. Bei dem Angriff wurden 67 Häuser total zerstört und weitere 276 Häuser nach Kategorie 2 beschädigt.

Da der Angriff nach der Entwarnung erfolgte, war die Zahl der Todesopfer unverhältnismäßig hoch. Man registrierte 181 Tote. Nachdem weitere Vermisste tot gefunden wurden und das letzte Opfer am 16. Juli 1944 im Krankenhaus verstorben war, belief sich die Zahl der Toten auf 190. Am 1. April 1944 fand eine große Trauerfeier auf dem Hasseröder Friedhof statt, wo die meisten Opfer beigesetzt wurden. (Quelle: Hermann D. Oemler, 1998)

Anlässlich des Gedenkgottesdienst der Johanniskirche am 23. Februar 2014 wurde im Luthersaal die Dokumentation »22.02.1944 – Der schwarze Tag von Wernigerode« ausgestellt. Diese Dokumentation ist eine Projektarbeit der Maxim-Gorki-



Viele Wernigeröder nahmen an der Gedenkveranstaltung auf dem Hasseröder Friedhof teil. Der ehemalige Oberbürgermeister Ludwig Hoffmann hielt eine bewegende Rede.

Schule aus dem Jahr 1989. Sie wird in der Harzbücherei aufbewahrt und wurde im Rahmen der Vorbereitung zum 70. Jahrestag des Bombenangriffs zur Verfügung gestellt. Da die Arbeiten von sehr guter Qualität ist, entschloss man sich sie öffentlich zu zeigen.

Die Projektarbeit dokumentiert die Bombenschäden und den Zustand der Gebäude zwischen 1986 und 1989. //

## Information für Grundstückseigentümer

### Mitbenutzung von Grundstücken wird durch Stadtwerke entschädigt

Wenn auf privaten Grundstücken zu DDR-Zeiten Versorgungsleitungen oder -anlagen verlegt wurden und dies nach dem Grundbuchreinigungsgesetz grundbuchlich eingetragen wurde, erhalten die Eigentümer von den Stadtwerken eine Entschädigung für die Mitbenutzung der Grundstücke.

In dem Gebiet der DDR waren die Versorgungsleitungen, die über Privatgrundstücke führten, nicht im Grundbuch eingetragen. Versorgungsnetzbetreiber besaßen damals auf Grundlage staatlicher Beschlüsse automatisch ein Mitbenutzungsrecht an allen Grundstücken, in oder auf denen sich die Versorgungsleitungen und -anlagen befanden. Ein großer Teil dieser Leitungen und Anlagen existiert heute noch und wird weiterhin genutzt. Aus diesem Grund schuf der Gesetzgeber mit dem Grundbuchreinigungsgesetz ein Instrument, um das DDR-

Recht in das bundesdeutsche Recht zu überführen. Auf Grundlage des Grundbuchreinigungsgesetzes wurden für Versorgungsleitungen und -anlagen, die vor dem 03.10.1990 in und auf privaten Grundstücken betrieben wurden, beschränkt persönliche Dienstbarkeiten begründet. Durch die Beantragung von Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigungen durch die Stadtwerke Wernigerode GmbH sind diese Rechte beim Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt in Halle (für Strom, Gas, Fernwärme) bzw. beim Landkreis Harz in Halberstadt (für Trinkwasser) öffentlich bekannt gemacht, bescheinigt und in den jeweiligen Grundbüchern eingetragen worden. Die beschränkt persönlichen Dienstbarkeiten sichern dem Versorgungsnetzbetreiber zu, dass er die jeweiligen Grundstücke auch weiterhin mitbenutzen darf. Als Ausgleich erhalten die betroffenen

Grundstückseigentümer entsprechend der gesetzlichen Regelungen eine einmalige Entschädigung. Die Auszahlung der Entschädigung setzt jedoch eine Beantragung durch den Grundstückseigentümer voraus.

Alle Grundstückseigentümer, die vom Grundbuchamt eine Mitteilung über die Eintragung einer Dienstbarkeit zugunsten der Stadtwerke Wernigerode GmbH erhalten haben, können daher einen formlosen Antrag auf Entschädigung stellen. Nähere Informationen sowie ein entsprechendes Antragsformular finden Sie auf der Internetseite [www.stadtwerke-wernigerode.de](http://www.stadtwerke-wernigerode.de) unter dem Menüpunkt »Netze«, »Leistungsrechte« oder erhalten Sie persönlich bei den Stadtwerken Am Kupferhammer 38 in Wernigerode bzw. telefonisch unter Tel. 03943 556-281. //

## Neue große Volksbank entsteht im Harz – Sitz in Wernigerode



v.l.n.r. Die neue Führungsmannschaft der Volksbank besteht aus Bernd Grund, Hans-Heinrich Haase-Fricke, Heino Oehring und Wolfgang Riesenberg.

Die Fusion zwischen der Vereinigten Volksbank eG und der Osthazer Volksbank eG steht kurz vor dem Abschluss. Auf einem gemeinsamen Pressegespräch zwischen den beiden Vorständen Hans-Heinrich Haase-Fricke und Heino Oehring gaben beide die zukünftigen Strukturen preis. Sitz der neuen Bank wird Wernigerode, da am Standort »die größten Ausbaureserven für eine Zentralisierung des Vorstandes und der Führungsebenen bestehen«. Man wolle das Filialnetz nicht verkleinern, nur an den Standorten, wo doppelte Strukturen bestehen wird optimiert. »Außerdem werden wir alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter behalten. Vor Ort wird sich für unsere Kunden nichts ändern«, so die Vorstände der Banken. Ausschlaggebend für diese Fusion »auf Augenhöhe« sei die demo-

grafische und wirtschaftliche Notwendigkeit. »Die neue Bank ist nun stark genug um eigene Politik für den Mittelstand und die Region zu machen«, so Hans-Heinrich Haase-Fricke. Die Fusion schaffe eine Position der Stärke, die letztlich auch den Kunden nützen wird. Mit einem Kundenwertvolumen von 1,4 Mrd. € und einer Bilanzsumme von 800 Mio.€ ist die neue Bank nun die größte ihrer Art im Harz. Im Mai 2014 wird es die abschließenden Entscheidungen der Vertreterversammlungen geben, danach soll die Fusion rückwirkend zum 01. Januar 2014 erfolgen. Einzig offener Punkt ist noch der neue Name der Institution. »Darauf darf man noch ein wenig gespannt sein«, so Heino Oehring schmunzelnd. In jedem Fall werde aber der Harz eine Rolle spielen. //

## Ausbau der Straße »Unter den Zindeln« soll im Juni beendet werden

Die Arbeiten zum letzten Ausbaubestand der Straße »Unter den Zindeln« wurden Anfang März begonnen. Bis voraussichtlich Mitte Juni 2014 wird der Streckenabschnitt unter einer Vollsperrung saniert. Dies bedeutet, dass eine Befahrung nur für Rettungs- und Einsatzkräfte gewährleistet wird. Es besteht ansonsten eine Vollsperrung. Die Erreichbarkeit des HSB-Bahnhofs Westerntor für Fußgängerinnen und Fußgänger wird über Hinweisschilder

ausreichend ausgeschildert. Aus Richtung Westerntor ist die Fahrbahn ab Einmündung Johann-Sebastian-Bach-Straße vollgesperrt. Der Parkplatz auf dem Ochsensteichgelände ist weiter benutzbar. Er wird über den Kreisverkehr Heltauer Platz erschlossen. Die Zufahrt zum Parkplatz erfolgt ab Kreisverkehr Heltauer Platz über den bereits ausgebauten Teil »Unter den Zindeln« im Gegenverkehr auf das Gelände. Der Parkplatz ist dabei nur für Fahrzeuge

bis 3,5 t. Gesamtgewicht bestimmt. Eine Durchfahrt ist hier nicht mehr möglich.

Abschließend ist zu erwähnen, dass der Straßenausbau notwendigerweise bis zum Sachsen-Anhalt-Tag fertig gestellt sein muss. Erklärtes Ziel der Auftragnehmer ARGE Stratie & U&W Blankenburg ist es bis Mitte Juni 2014 fertig zu sein. Wir bitten um Verständnis für die notwendige Sperrung. //

## Ausbau der Nöschenröder Straße geht weiter

Am 17.03.2014 wurden die Bauarbeiten im Bereich Johann-Sebastian-Bach Straße/Schöne Ecke wieder aufgenommen und werden fortlaufend bis zum Holfelder Platz geführt. Das Bauende ist für den 28.11.2014 vorgesehen.

Um den Zeitablauf optimal zu koordinieren wird die Baumaßnahme in zwei Phasen gegliedert. Der erste große Bauabschnitt gilt für den Bereich Obere Burgstraße/Schöne Ecke bis zur Degenerstraße. Während der Arbeiten, die bis zur 33. KW Mitte August geplant sind, ist der obere Teil der Nöschenröder Straße für Anwohner frei (siehe Bild: Phase 1). In diesen Bauabschnitt fällt auch der Knotenpunkt Burgberg/Degener Straße. Hier sollen die Bauarbeiten wegen des Sachsen-Anhalt-Tages bereits bis zur 24. KW Mitte Juni abgeschlossen sein.

Sobald der zweite Bauabschnitt in der 33. KW Mitte August im Bereich Degenerstraße – Holfelder Platz startet, wird der Bereich der Nöschenröder Straße von der Schönen Ecke bis zur Degenerstraße für Anwohner frei gegeben. Der zweite Bauab-

schnitt soll in der 49. KW Ende November beendet sein.

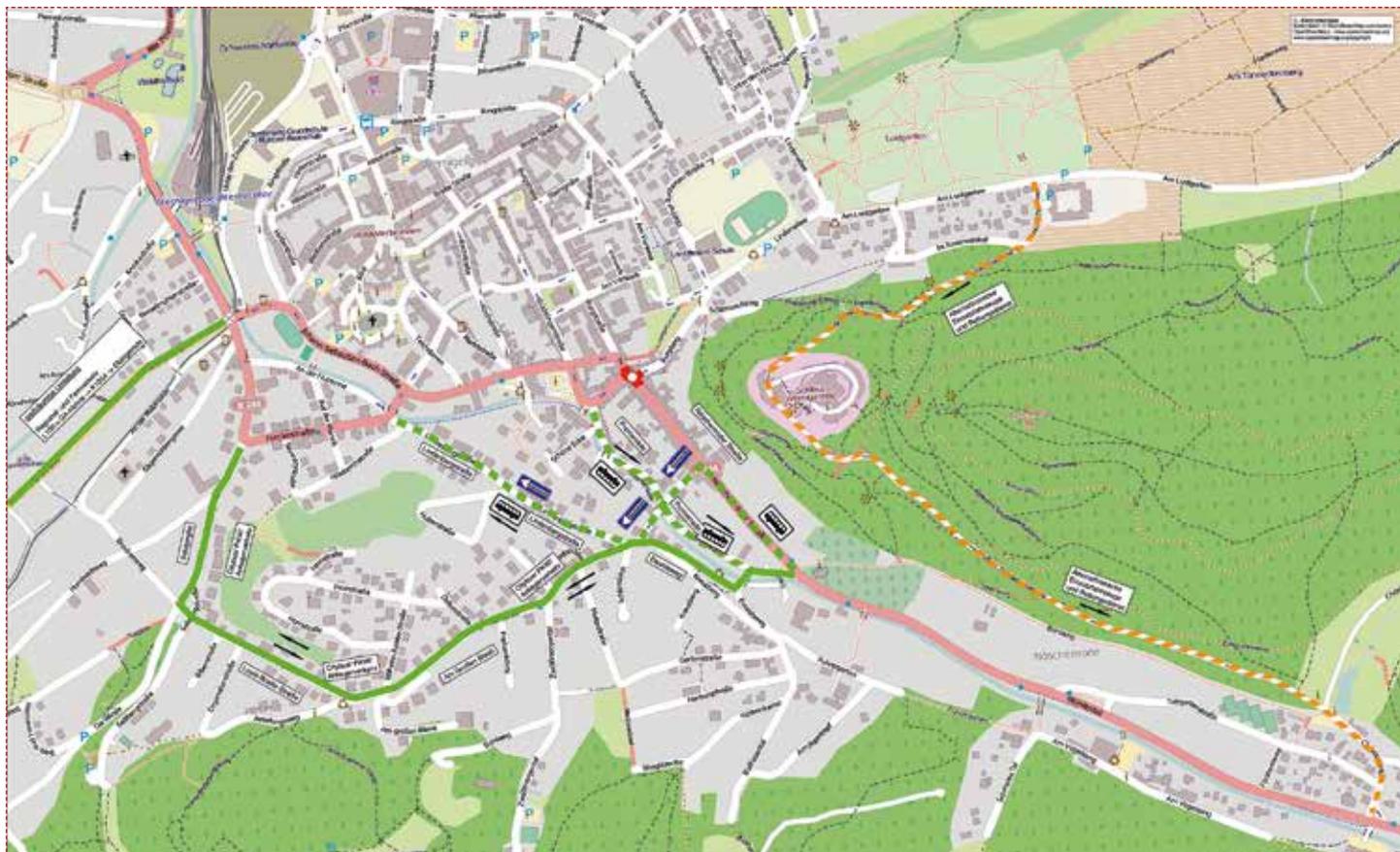
Damit erstreckt sich die Belastung für die Anwohner zeitlich versetzt und nicht über die gesamte Bauzeit. Um die Belastungen im Bereich der Kinderkrippe Lindenberg möglichst gering zu halten, wird der außerstädtische PKW-Verkehr über Luis-Braille-Straße geleitet. Nur Stadtlinien werden hier verkehren (siehe Bilder Konzeption). Zusätzlich werden während der Bauphase in der Nöschenröder Straße drei Kurzzeitparkplätze im Bereich der Krippe eingerichtet. Weitere Parkplatzmöglichkeiten werden dem Straßenverlauf folgend ausgewiesen. Außerdem werden Warnschilder und Fahrbahnmarkierungen auf die Kindertagesstätte hinweisen. Ein weiterer Punkt, um die Sicherheit der Kinder zu gewährleisten ist ein zusätzlicher Eingangsschutz am Gebäude. Eine stärkere Überwachung des fließenden Verkehrs, wird über die Polizei erfolgen.

Die Stadt Wernigerode ist während der Bauphase für die Baustellenfolgekosten, die Koordinierung der Gesamtleistungen, die Nebenanlagen und die

Tiefbauarbeiten für die Straßenbeleuchtung verantwortlich. Die Kosten, die die Stadt dabei zu tragen hat, belaufen sich auf ca. 644.000 Euro. Insgesamt wird die Maßnahme 2,8 Millionen Euro kosten.

Die Landesstraßenbaubehörde (LSBB) übernimmt den Straßenbau der Bachstraße samt Mikrokreis und die Nöschenröder Straße. Die Stadtwerke Wernigerode erneuern im Zuge der umfangreichen Baumaßnahmen die Trinkwasser-, Erdgas- und Stromversorgung. Außerdem kümmern sich die Stadtwerke Wernigerode um die elektrotechnische Installation der Straßenbeleuchtung. Die Erneuerung von Schmutz- und Regenwasserleitungen übernimmt der Wasser- und Abwasserverband Holtemme-Bode.

Um den späteren Ausbau einer modernen Internet/Kommunikationsleitung zu ermöglichen, werden im Zuge der Bauarbeiten Leerrohre unter die Erde gesetzt. So ist ein Ausbau durch die Telekom oder einen anderen Anbieter auch im Nachhinein möglich. Die Straße muss dazu nicht wieder geöffnet werden. //



Konzeption der geplanten Umleitungen in zwei Phasen © Gesellschaft für Bauüberwachung und Planung mbH

## Tanzeinlage auf dem Marktplatz



Während der Aktion verwandelte sich der Markt zur Tanzfläche. @ privat

»One Billion Rising« – ein weltweiter Aufruf an alle, die zum Ausdruck bringen wollen, dass sie Gewalt gegen Frauen nicht länger hinnehmen wollen.

Auf Initiative des International Women's Club haben sich zahlreiche Menschen in Wernigerode beteiligt und diese Aktion aktiv unterstützt. Vielen Dank an alle Beteiligten und herzlichen Dank an die Tanzschule Ingo Kastern und an Constanza Röthig, Gerhart-Hauptmann-Gymnasium, für ihr Engagement.

Hintergrund: Am 14. Februar sind über »One Billion Rising« weltweit eine Milliarde Frauen aufgerufen auf öffentlichen Veranstaltungen zusammen zu kommen, um ihre Solidarität und gemeinsame Stärke zu demonstrieren. Es ist ein Aufruf an 1 Milliarde (engl. one Billion) Frauen sich überall auf der Welt mit Protestaktionen in Form von Tanz, Flash-Mobs, etc. auf öffentlichen Plätzen zu beteiligen. One Billion oder eine Milliarde bezieht sich auf die erschütternde Statistik, dass ein Drittel aller Frauen und Mädchen in ihrem Leben Opfer von Gewalt werden. //

## Wernigerode auf der weltweit größten Tourismusbörse

Die Stadt Wernigerode präsentierte sich in diesem Jahr erneut mit starken touristischen Partnern vom 5. bis 9. März auf der Internationalen Tourismus Messe (ITB) in Berlin.

Zur Eröffnung am 5. März war Oberbürgermeister Peter Gaffert zu gegen. Im Schlepptau hatte er die neu erschaffene Werbefigur »Ratslottchen«, die Wernigerode zum 18. Sachsen-Anhalt-Tag vertreten wird. Im aufwendig gearbeiteten Kostüm präsentierte die Kunstfigur während der Messetage die Vielfalt und das bunte Treiben der Harzstadt. Der Sachsen-Anhalt-Tag wird vom 18. bis 20. Juli 2014 in Wernigerode gastieren.

Oberbürgermeister Peter Gaffert freute sich über die starke Präsenz Wernigerodes. »Für die nationale und internationale Vermarktung unserer Stadt als Standort für Städtereisende, Naturliebhaber oder Tagungsgäste ist ein starker Auftritt auf der ITB unerlässlich.« Am ersten Tag besuchten neben Wirtschaftsminister Hartmut Möllring auch der Vorsitzende des Tourismusausschuss des Landtages, Tillmann Tögel, die Messe. Insbesondere aktuelle Informationen zum Fortschritt der touristischen Entwicklung Schierkes und zum Vorbereitungsstand des Sachsen-Anhalt-Tages waren von Interesse.

Wernigerodes Messestand am Gemeinschaftsstand Sachsen-Anhalt wurde durch die Wernigerode Tourismus GmbH betreut. Die Kolleginnen und Kollegen der Tourist-Information waren Ansprechpartner für allumfassende Informationen rund um die Bunte Stadt am Harz und das Umland.

Die Messe ist die weltweit größte Tourismusbörse ihrer Art. Sie findet jedes Jahr Anfang März auf dem Messegelände Berlin statt und wird von der Messe Berlin veranstaltet. //

### Studierende stellen akademische Ausbildung auf der ITB vor

Wie bereits in den letzten Jahren präsentierte sich die Hochschule Harz in Kooperation mit der studentischen Initiative HIT (Harzer Interessengemein-

schaft der Tourismusstudierenden e.V.) ebenfalls auf der ITB in Berlin.

An allen Tagen konnten sich Besucher am Messestand über die tourismuswissenschaftlichen Studienmöglichkeiten in den Bachelor- und Masterprogrammen informieren. Abgerundet wurde das Angebot durch interessante Fachvorträge von Tourismus-Professoren und -Dozenten des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften.

### Der Hasseröder Ferienpark wurde auf der ITB mit dem PRIMO ausgezeichnet

Insgesamt geben auf der ITB rund 11.000 Aussteller aus über 180 Ländern faszinierende Einblicke in die Reiseindustrie. Von Reiseveranstaltern, Zielgebieten, Airlines, Hotels bis hin zu Autovermietern sind alle Stufen der Wertschöpfungskette präsent.

Auch der Hasseröder Ferienpark war in diesem Jahr wieder mit dabei. Mit Stolz und Freude blickt der Geschäftsführer Erik Voigt auf das Jahr 2013 zurück, ist es doch erneut ein sehr erfolgreiches Jahr. »70 Prozent Jahresauslastung der Ferienhäuser sprechen für sich«, so Erik Voigt. »Mit über 147.000 Übernachtungen in diesem Jahr steht der Hasseröder Ferienpark als Leuchtturm im Harz und in Wernigerode für den modernen Tourismus und zeigt gleichzeitig das enorme Potenzial für die Region.«

Gekrönt wird das Geschäftsjahr mit der Auszeichnung »PRIMO 2013«. Dieser Preis wird jährlich von Neckermann-Reisen den 100 besten Einrichtungen weltweit im Ergebnis der Gästebefragung vergeben. Maßgebend für die Beurteilung waren guter Service, Verpflegung und Ausstattung im Hasseröder Ferienpark, die allgemeine Gästezufriedenheit sowie die Empfehlungsquote beim Online-Bewertungsportal Holidaycheck.de.

Zusammen mit dem Oberbürgermeister der Stadt Wernigerode, Peter Gaffert, der Geschäftsführerin des Harzer Tourismus Verbandes, Carola Schmidt sowie Erdmute Clemens, Geschäftsführe-



Lisa Matscheroth alias Ratslottchen und Peter Gaffert auf der ITB.

rin der Tourismus Wernigerode GmbH, wurde der Preis auf der ITB vom Senior product manager von Neckermann-Reisen-Deutschland, Andreas Zahn, überreicht.

Gelockt hat die Urlauber ein Konzept, das in der Harzregion und in Sachsen-Anhalt fast einzigartig ist: Ein Ferienpark, nicht auf der grünen Wiese, sondern in unmittelbarer Nähe zu einer historisch gewachsenen Stadt wie Wernigerode. Ferien neben der berühmten Fachwerkidylle im Harz. »Wernigerode ist ein Besuchermagnet im Harz, ein Schmuckstück mittelalterlicher Fachwerkbaukunst. Der Hasseröder Ferienpark bietet neue Möglichkeiten, die »Bunte Stadt am Harz« zu besuchen. Gerade junge Familien mit Kindern nutzen unser familienfreundliches Angebot«, so Erik Voigt.

Ein nicht zu unterschätzender Erfolgsbaustein ist auch der enorme Standortvorteil des Ferienparks am unmittelbaren Rand des Harzes. »Ohne die positive Arbeit aller Beteiligten aus Stadt und Region wäre dieser Preis für den Ferienpark nicht möglich.« so der Fachmann weiter: »Die Zusammenarbeit verschiedenster öffentlicher und privater Einrichtungen ist einzigartig und muss durch alle Institutionen weiter ausgebaut werden.«

# Neues Maskottchen erstmals auf der ITB unterwegs

Das »Ratslottchen« ist das neue Maskottchen der Stadt Wernigerode für den Sachsen-Anhalt-Tag. Vorlage fürs Ratslottchen ist die Figurine, die das Siegerplakat zum Sachsen-Anhalt-Tag ziert. Idee und Illustration stammen von den Künstlerinnen Sabine Riemenschneider und Anke Duda.

Anfang März hatte die Volksstimme in Kooperation mit der Stadt Wernigerode zur Namensfindung aufgerufen. Innerhalb von zehn Tagen erreichte die Redaktion fast 100 Vorschläge. Die Jury (bestehend aus Mitarbeitern der Stadtverwaltung und der Volksstimme) entschied sich schließlich für Ratslottchen. »Der Name passt gut zur Figur und nimmt Bezug zum Rathaus und dem Stadtrat auf« sind sich die Mitjuroren Andreas Heinrich und Andreas Meling einig. »Uns war es wichtig, einen Namen zu finden, der nach dem Sachsen-Anhalt-Tag noch Bestand haben kann. Wir möchten das Maskottchen gern auch nach dem Sachsen-Anhalt-Tag auf Messen und bei Stadtfesten einsetzen.« ergänzte Andreas Meling.

»Lottchen passt zu unserer Figur, die frech, keck, fröhlich, herzlich, einfach zauberhaft ist.« sagte Andreas Heinrich abschließend. Den Namensvorschlag hat Rosemarie Scheffler eingereicht. Die 72-jährige Rentnerin war sehr erstaunt, dass ausgerechnet ihr Namensvorschlag ausgewählt wurde.

Im Ratslottchen-Kostüm steckt seit dem ersten Auftritt zur Internationales Tourismusmesse in Berlin die junge Erzieherin Lisa Matscheroth aus Wernigerode. Unter der Leitung von Sonia Heicke



Ab sofort für Wernigerode unterwegs: Ratslottchen alias Lisa Matscheroth.

wurde das aufwendig geschneiderte Ensemble in den letzten zwei Monaten im VHS Bildungswerk Blankenburg gefertigt. //

# Sachsen-Anhalt-Tag wird Ökostrom versorgt

Die Vorbereitungen für Sachsens-Anhalts großes Landesfest gehen zügig voran. Mit den Stadtwerken Wernigerode konnte am 20. März ein wichtiger Partner ins »Boot« geholt werden.

Das städtische Unternehmen wird entscheidend die Infrastruktur des Landesfestes ausgestalten. »Gemeinsam mit unserem Partner Stadtwerke Wernigerode werden wir eine möglichst nachhaltige Festorganisation gewährleisten können. Hauptaugenmerk liegt bei dem Kooperationsvertrag auf der Stromversorgung, die wir über unser eigenes Wasserkraftwerk »Steinerne Renne« ökologisch ausgestalten werden«, so Oberbürgermeister Peter Gaffert. Darüber hinaus zeigte er sich glücklich, einen so wichtigen lokalen Partner als Einzelsponsor mit ins Boot holen zu können. »Wir brauchen die regionale Unterstützung, um das Landesfest optimal auszugestalten« ist sich das Stadtoberhaupt sicher.

»Wir freuen uns, das Landesfest unterstützen zu können. Nachhaltige Produkte werden für unser Unternehmen immer wichtiger. Deshalb freut es mich, unser Stromprodukt »Klick-Natur« anbieten zu können und dem Landesfest damit eine grüne Seite zugeben« sagte Steffen Meinecke, Geschäftsführer der Stadtwerke Wernigerode. Das Wasserkraftwerk »Steinerne Renne« erzeugt im Jahr bis zu 1 Mio. kw/h Strom. //



von links: Steffen Meinecke, Peter Gaffert und das Ratslottchen besichtigten nach der Vertragsunterzeichnung noch das Wasserkraftwerk »Steinerne Renne«, in dem der Ökostrom produziert wird.

## MEDIENPARTNER DES SACHSEN-ANHALT-TAGES



## SPONSOREN DES SACHSEN-ANHALT-TAGES



**Große Muster-  
Küchen-AKTION**

Jetzt Träume erfüllen und richtig sparen!



**Preisbeispiel:**

Häcker AV 3065 altweiß  
Acryl Hochglanz

**2.450,-**

Abholpreis, Selbstdemontage,  
Festpreis für alle Holz-Möbelteile,  
Lieferung, Montage und Geräte  
nach Wahl gegen Aufpreis möglich

**8 Ausstellungsküchen warten auf ihre neuen Besitzer!**

Besuchen Sie unsere Ausstellung in Wernigerode oder vereinbaren Sie gleich Ihren persönlichen Beratungstermin. Jede Küche gibt es nur einmal!

**KNAPPE**



**Küchen**

Dornbergsweg 19 · **38855 Wernigerode**

Tel. 03943 260 811 · Fax 03943 260 676

[www.LIVA-Kuechen.de](http://www.LIVA-Kuechen.de) · [info@liva-kuechen.de](mailto:info@liva-kuechen.de)

**Lust auf mehr Bad?**



**Wir planen und realisieren komplette Bäder zum Fixtermin und Fixpreis.**

**Sämtliche Handwerksarbeiten werden dabei auf Wunsch von uns organisiert, koordiniert bzw. ausgeführt.**

**Damit Sie von Anfang an lange Freude an Ihrem neuen Bad haben!**



**Am Schreiberteich 6a / 38855 Wernigerode / Tel. 03943 25066**  
[baederprofi@knappebm.de](mailto:baederprofi@knappebm.de)

# Öffentliche Bekanntmachungen

## HAUPT- UND RECHTSAMT

### Kommunal- und Europawahl am 25. Mai 2014

#### WAHLHELPER GESUCHT!

Zur Durchführung der am **25. Mai 2014** stattfindenden Kommunal- und Europawahl benötigt die Stadtverwaltung für die 20 allgemeinen Wahlvorstände in den Wahllokalen und für die 2 Briefwahlvorstände noch freiwillige Helfer. Insgesamt werden am Wahltag **250 Helfer** benötigt.

Wahlhelfer kann jeder Wahlberechtigte der Stadt Wernigerode (einschließlich Benzingerode, Minsleben, Reddeber, Schierke und Silstedt) werden, der am 25.05.2014 mindestens 18 Jahre alt ist (auf Grund eines personenidentischen Wahlvorstands mit der Europawahl) und **nicht** selbst kandidiert oder als Vertrauensperson bzw. stellvertretende Vertrauensperson für einen Wahlvorschlag benannt ist.

Die Helfer in den allgemeinen Wahlvorständen sind für den ordnungsgemäßen Ablauf der Stimmabgabe verantwortlich. Für ihren persönlichen Einsatz erhalten alle Wahlhelfer für den Wahltag ein Erfrischungsgeld.

Wer Interesse hat, als Wahlhelfer unmittelbar an der Gestaltung der Demokratie mitzuwirken, kann sich schriftlich, mündlich oder auch telefonisch an die Stadtverwaltung Wernigerode, Wahlbüro, Marktplatz 1, **Tel. 654 114** (Iris Hohmann) wenden.

Hans-Joachim Kühne  
Wahlleiter

### Stadtrats- und Ortschaftsratswahlen am 25. Mai 2014

#### BEKANNTMACHUNG ZUR UMBESETZUNG IM WAHLAUSSCHUSS

Da Frau Mandy Pilz seitens der CDU als stellvertretende Vertrauensperson auf den Wahlvorschlägen für die Wahl zum Stadtrat und zu den Ortschaftsräten in Reddeber und Silstedt benannt wurde, konnte sie entsprechend § 13 Abs.2 des Kommunalwahlgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt nicht mehr die Funktion der Beisitzerin im Wahlausschuss wahrnehmen.

In die Funktion der Beisitzerin wurde **Frau Isabell Albrecht, Am Eichberg 4 c, 38855 Wernigerode** berufen.

Hans-Joachim Kühne  
Wahlleiter

### Stadtrats- und Ortschaftsratswahlen am 25. Mai 2014

#### ENDE DER EINREICHUNGSFRIST FÜR WAHLVORSCHLÄGE

Die Einreichungsfrist für die Wahlvorschläge zur Wahl zum Stadtrat von Wernigerode und zu den Wahlen der Ortschaftsräte in Benzingerode, Minsleben, Reddeber, Schierke und Silstedt endet gem. § 21 des Kommunalwahlgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt am **Montag, dem 31. März 2014 um 18.00 Uhr**.

Später eingegangene Wahlvorschläge können nicht berücksichtigt werden.

Wahlvorschläge sind unter der nachfolgend aufgeführten Adresse einzureichen: Wahlleiter der Stadt Wernigerode, Rathaus Wernigerode – Wahlbüro Zimmer 211, Frank Reuleke (03943/654 113), Marktplatz 1, 38855 Wernigerode

#### ÖFFENTLICHE SITZUNG DES WAHLAUSSCHUSSES

Am **Mittwoch dem 02. April 2014 findet um 16.00 Uhr** im Rathaus im Kleinen Sitzungssaal die nächste öffentliche Sitzung des Wahlausschusses für die Kommunalwahl am 25.05.2014 statt. In der Sitzung werden die Wahlvorschläge zur Wahl des Stadtrates und zu den Ortschaftsratswahlen in Benzingerode, Minsleben, Reddeber, Schierke und Silstedt zugelassen. Zu dieser öffentlichen Sitzung sind neben den Ausschussmitgliedern auch **die Vertrauensleute der einzelnen Wahlvorschläge eingeladen**.

Hans-Joachim Kühne  
Wahlleiter

## DEZERNAT I – ORDNUNGSWESEN

### Anbietersuche für den Wernigeröder Weihnachtsmarkt 2014

Die Stadt Wernigerode sucht Anbieter für den Wernigeröder Weihnachtsmarkt 2014 für den Zeitraum vom 28.11.2014 bis 22.12.2014, d.h.

Gewerbetreibende und Kunsthandwerker mit entsprechend weihnachtlichem Sortiment.

Voraussetzung für eine Teilnahme an der Anbietersuche für den Wernigeröder Weihnachtsmarkt 2014 ist die Abgabe eines ausgefüllten Antragsformulars.

Das Antragsformular ist unter [www.wernigerode.de](http://www.wernigerode.de) oder [www.weihnachtsmarkt-wernigerode.de](http://www.weihnachtsmarkt-wernigerode.de) zu finden.

Angebote sind bis zum 30.04.2014 zu richten an: Stadt Wernigerode, Ordnungsamt, Marktplatz 1, 38855 Wernigerode.

Es ist ausdrücklich darauf hinzuweisen, dass es sich nicht um die Vergabe eines öffentlichen Auftrages handelt und die Bewerber keinen Rechtsanspruch auf eine Teilnahme erheben können.

Telefonische Rückfragen unter 03943/654300

### Widerspruch zur Weitergabe der Meldedaten

Nach § 33 Abs. 1a Satz 4 und § 34 Abs. 4 Satz 1 des Meldegesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (MG LSA) in der Fassung vom 11. August 2004 (GVBl. LSA S. 506), geändert durch Gesetz vom 18. November 2005 (GVBl. LSA S. 698, 702), kann jede Einwohnerin und jeder Einwohner der Erteilung eines automatisierten Abrufs von Meldedaten über das Internet oder einer Gruppenauskunft über seine Daten ohne Angabe von Gründen und kostenfrei widersprechen:

- an Dritte, die eine Melderegisterauskunft im Wege des automatisierten Abrufs über das Internet erhalten wollen (Daten: Vor- und Familienname, Doktorgrad und Anschriften),
- an Parteien, Wählergruppen und andere Träger von Wahlvorschlägen sowie an zugelassene Bewerberinnen und Bewerber um das Amt der Bürgermeisterin oder des Bürgermeisters oder der Landrätin oder des Landrates (Daten: Vor- und Familienname, Doktorgrad und Anschriften),
- an Antragstellende im Zusammenhang mit Volksinitiativen, angenommenen Volksbegehren und Volksentscheiden (Daten: Vor- und Familienname, Doktorgrad und Anschriften),
- an Presse und Rundfunk sowie Mitglieder parlamentarischer und kommunaler Vertretungskörperschaften über Alters- und Ehejubiläen (Daten: Vor- und Familienname, Doktorgrad und Anschriften sowie zusätzlich Tag und Art des Jubiläums),
- Adressbuchverlage (Daten: Vor- und Familienname, Doktorgrad und Anschriften aller Einwohnerinnen und Einwohner, die das 18. Lebensjahr vollendet haben).

Personen, die mit der Auskunftserteilung in diesen Fällen insgesamt oder einzeln nicht einverstanden sind, können dies der Stadt Wernigerode, Bürgerinfo, Nicolaiplatz 1, 38855 Wernigerode schriftlich oder mündlich zur Niederschrift mitteilen. Einwohnerinnen und Einwohner, die eine derartige Erklärung bereits früher bei dieser Meldebehörde abgegeben haben, brauchen diese nicht zu erneuern. Der Widerspruch gilt bis zur Aufhebung unbefristet.

Wernigerode, den 22.03.2014



Peter Gaffert,  
Oberbürgermeister



### Versteigerungen im Fundbüro

Die Stadt Wernigerode gibt hiermit den Termin für die **Versteigerung am 17.05.2014 um 11.00 Uhr in der Schlachthofstraße 6** (Neues Rathaus, ehem. Katasteramt) auf dem Parkplatz bekannt. Die Gegenstände der nachstehenden Versteigerungsliste können bereits eine Stunde vor Versteigerungsbeginn begutachtet werden.

#### VERSTEIGERUNGSLISTE, STAND: 28.02.2014

Versteigerungs-Nr.	Fundverzeichniss-Nr.	Fundgegenstand	Schätzwert in Euro
01/14	959	Kinderwagen, Marke: Hartan, Farbe: blau/grün mit Softtasche, sehr guter Zustand (ein Rad/Schlauch defekt)	45,00
02/14	636	Herrenrad 26ziger, Marke: Kontech, Farbe: schwarz, ohne Schutzbleche und Beleuchtung	15,00
03/14	648	Damenrad 26ziger, Marke: Conquest, Farbe: weinrot, Gepäckträger	20,00
04/14	660	Mountain-Bike 28ziger, Marke: Redhot Arrow, Farbe: silbern/blau, Federung vorn, ohne Licht	20,00
05/14	666	Damenrad 26ziger, Marke: Cantano, Farbe: rot, mit Gepäckträger	10,00
06/14	925	Mountain-Bike 26ziger/Marke: McKenzie Hill 400, Farbe: rot/weiß, 21-Gänge	35,00
07/14	930	Damenrad 26ziger, Marke: Come Back, Farbe: grün, Korb hinten	10,00
08/14	937	Mountain-Bike 26ziger, Marke: Ideal, Farbe: lindgrün	20,00
09/14	938	Damenrad 26ziger, Marke: Mephisto, Farbe: schwarz/grün Gepäckträger	10,00
10/14	944	Damenrad Marke: Künsting, Farbe: schwarz, Gepäckträger + Korb hinten inkl. Gepäcktaschen,	15,00
11/14	955	Fahrradrahmen, Marke: McKenzie Hill 900, Farbe: braun mit Ständer und Sattel, neuwertig	20,00
12/14	957	Mountain-Bike 26ziger, Marke: McKenzie, Farbe: grau, Gabel rot, gefedert, 21-Gänge	20,00
13/14	958	Mountain-Bike 26ziger/Marke: Mifa Master, Farbe: rot/ weiß, 21-Gänge	35,00
14/14	962	Mountain-Bike 26ziger, Marke: Univega Rova 301, Farbe: rot, Schrift gelb unterlegt, vorn mit Korb	15,00
15/14	842	Sieb 2,5l Marke: Villeroy & Boch Petit Fleur, original verpackt zuzgl. Teefilter	3,00
16/14	738	11 DVDs von Stargate unterschiedliche Folgen	1,00
17/14	963	Damenrad 26ziger Marke: Kynast, Farbe: lila, Gepäckträger und Korb, 3-Gänge	15,00
18/14	964	Mountain-Bike 26ziger Marke: compact Bike style, Farbe: silbern,	15,00
19/14	965	Damenrad 28ziger, Marke: Touring Star, Farbe: schwarz, Korb hinten, Lenker gebogen, 21-Gänge	25,00
20/14	966	Herrenrad Marke: Releigh Rochester Plus, Farbe: braun, Vorderrad und Sattel fehlt	20,00
21/14	967	Damenrad 26ziger, Marke: Adventure, Farbe: lila/blau, Gepäckträger, 3-Gänge	10,00
22/14	970	Mountain-Bike 26ziger/Marke: McKenzie Travel 100, Farbe: schwarz/silbern/grau, 18-Gänge	35,00
23/14	979	Damenrad 26ziger/Marke: McKenzie, Farbe: rot, Gepäckträger hinten	10,00
24/14	980	Damenrad 26ziger/Marke: Invasion, Farbe lila, Gepäckträger hinten	10,00
25/14	317	Fernglas Marke: Suba Coated Optics I OX50, Sehfeld 87 auf 100m	3,00
26/14	918	Digitale Küchenwaage »Remco«, sehr flach, Messbereich 1-5 kg, Uhr- und Temperaturanzeige, aus Edelstahl, original verpackt	3,00

27/14	981	Herrenrad 28ziger Marke: Spacemann, All Terrain Bike Farbe: grün, 21-Gänge	10,00
28/14	983	Damenrad 26ziger Marke: Vortex, Farbe: silbern, Korb am Lenker, Kindersitz hinten	20,00
29/14	984	Mountain-Bike 28ziger Marke: unbekannt, Farbe: blau/schwarz, vorn und hinten gefedert, 21-Gänge	15,00
30/14	985	Damenrad 28ziger Marke: Vortex Farbe: weiß/schwarz/pink, Korb vorn, tiefer Einstieg,	30,00
31/14	987	Herrenrad 28ziger/Marke: Gefag, Farbe: lila/schwarz	10,00
32/14	988	Damenrad 26ziger, Marke: Gecco Farbe: silbern/schwarz, Korb vorn, tiefer Einstieg, 7-Gänge	25,00
33/14	989	Mountain-Bike 26ziger, Marke: Fischer, Farbe: schwarz, hinten Gepäckträger	15,00
34/14	990	Damenrad 28ziger, Marke: Ragazzi, Farbe: dunkelrot bis lila, Korb vorn, hinten Gepäckträger, 3-Gänge	10,00
35/14	696	Überraschungsrucksack, Marke: febi bilstein, Farbe: schwarz mit rotem Reißverschluss (gefüllt mit versch. Fundsachen)	5,00
36/14	724	Digitales Thermometer, Farbe schwarz	3,00
37/14	991	Damenrad 26ziger Marke: Ragazzi Liner, Farbe: grün, Korb vorn	10,00
38/14	999	Sackkarre mit roten Griffen	5,00

Die Empfangsberechtigten werden hiermit öffentlich aufgefordert, Ihre Rechte gemäß § 980 BGB bis zum 09.05.2014 anzumelden.

#### INFORMATION UND ÖFFNUNGSZEITEN

Anfragen sind an das Fundbüro der Stadt Wernigerode, Nicolaiplatz 1 in 38855 Wernigerode, Zimmer 104, Frau Grubert (Tel. 03943 / 654 336) zu richten.

Montag	08:00 – 15:30 Uhr
Dienstag und Donnerstag	08:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Freitag	08:00 – 13:00 Uhr

im Auftrag, Friedrich Dezernent

#### VERSTEIGERUNGSBEDINGUNGEN

Die Stadt Wernigerode versteigert im eigenen Namen und auf eigene Rechnung Fundsachen, sowie sonst auf hoheitlicher Art und Weise in ihren Besitz oder Gewahrsam gelangte Gegenstände.

Den Ablauf der Versteigerung bestimmt der Versteigerer. Er ist befugt, mehrere Gegenstände zusammenzufassen und diese gemeinsam zu versteigern, sie zurückzuziehen und diese außerhalb der Reihenfolge vorzuschlagen.

Alle Versteigerungsgegenstände sind gebraucht oder neuwertig. Sie werden in dem Zustand versteigert, in dem sie sich befinden, ohne Haftung und Gewähr für offene oder versteckte Mängel.

- Bei der Versteigerung kommt der Vertrag erst durch den Zuschlag zustande, welcher ein dreimaliger Aufruf voraus geht. Mit dem Zuschlag erlangt der letzte Höchstbietende Anspruch auf die Fundsache.
- Es wird vom Mindestgebot ausgegangen.
- Bei der Ersetzung des Versteigerungsstückes ist an die dafür festgelegte Person die Zahlung des Gebotes sofort in bar zu bezahlen. Der Höchstbietende hat sich, mit einem gültigen Personaldokument, auszuweisen. Durch die Bezahlung kommt der Vertrag zustande und damit der Erwerb des Versteigerungsstückes als Eigentum.
- Erfüllt der Ersteher seine Verpflichtung zur Zahlung und Entgegennahme nicht, so wird der Vertrag d.h. der Zuschlag hinfällig und die Sache wird sofort oder später erneut versteigert bzw. veräußert.
- Die Versteigerungsgebote sind in vollen Euro und von voll geschäftsfähigen Personen abzugeben.

Der Versteigerer

## Frühjahrsputz 2014 steht an

Es ist wieder soweit! Der Frühjahrsputz der Stadt Wernigerode und den fünf Ortsteilen

Silstedt, Benzingerode, Minsleben, Reddeber und Schierke steht an.

Am Freitag, 11. April 2014 von 13 bis 16 Uhr und am Samstag, 12. April 2014 von 09 bis 12 Uhr wird unter dem Motto: »Schöner unsere Bunte Stadt zum Sachsen-Anhalt Tag!« die Stadt auf Vordermann gebracht.

Vor dem Osterfest ist es zu einer guten Tradition geworden, gemeinsam den Winterschmutz in Wernigerode zu beseitigen. Dabei handelt es sich um unachtsam weggeworfene oder liegengelassenen Kleinmüll wie Zigarettenschachteln oder -Kippen, Papiertaschentücher, Plastiktüten, Verpackungsreste aller Art, Flaschen u.v.m. Nicht selten beschwerten sich Einwohner über all den Schmutz, der das Stadtbild erheblich beeinträchtigt und lassen ihrem Ärger im Ordnungsamt der Stadt Wernigerode freien Lauf.

Bei der Aktion kann aktiv etwas unternommen werden und »Jedermann« kann seinen kleinen Beitrag zur Sauberkeit unserer Stadt leisten. Die Teilnehmer sollen sich dabei besonders den öffentlichen Bereichen widmen.

### Komplexreinigung in der Burgbreite, im Stadtfeld und im Harzblick stehen an

An nachfolgend genannten Tagen finden in den Wohngebieten Burgbreite, Stadtfeld und Harzblick Komplexreinigungen statt. Die Anwohner werden darauf hingewiesen, dass widerrechtliche parkende Fahrzeuge kostenpflichtig abgeschleppt werden.

#### KOMPLEXREINIGUNG BURGBREITE

Jeweiliges Reinigungsgebiet an einem Werktag (Mo. Die, Mi, Do)

- |                                      |   |
|--------------------------------------|---|
| <b>14.04.2014 13:00 – 16:00 Uhr:</b> | <b>22.04.2014 13:00 – 16:00 Uhr:</b>          |
| » Karl-Marx-Straßerechte Seite       | » Albert-Schweitzer-Straße                    |
| <b>15.04.2014 13:00 – 16:00 Uhr:</b> | » (mit Verbindungsweg entlang Kita »Musikus«) |
| » Kopernikusstraße                   | » Albert-Einstein-Straße                      |
| » Platz des Friedens                 |   |
| <b>16.04.2014 13:00 – 16:00 Uhr:</b> | <b>23.04.2014 13:00 – 16:00 Uhr:</b>          |
| » Bert-Heller-Straße                 | » Am Kastanienwäldchen                        |
| » An der Orangerie                   | » komplett                                    |
| » (Ärztelhaus/Apotheke)              | » mit Parkplatz                               |
| <b>17.04.2014 13:00 – 16:00 Uhr:</b> |   |
| » Karl-Marx-Straße linke Seite       |   |
| » Bert-Heller-Straße/PP Edeka        |   |
| » Neukauf                            |   |

#### KOMPLEXREINIGUNG STADTFELD

Jeweiliges Reinigungsgebiet an einem Werktag (Mo. Die, Mi, Do)

- |                                      |                                      |
|--------------------------------------|--------------------------------------|
| <b>24.04.2014 13:00 – 16:00 Uhr:</b> | <b>30.04.2014 13:00 – 16:00 Uhr:</b> |
| » Walther-Grosse-Ring mit            | » Ernst-Pörner-Straße                |
| » Parkplatz                          | » Minslebener Strasse                |
| » Dr.-Jacobs-Straße                  | <b>05.05.2014 13:00 – 16:00 Uhr:</b> |
| <b>28.04.2014 13:00 – 16:00 Uhr:</b> | » Kohlgartenstraße mit Parkplatz     |
| » Theodor-Fontane-Straße             | » Zufahrt E.-Pörner-Straße           |
| » Max-Otto-Straße                    | » Käthe-Kollwitz-Straße              |
| <b>29.04.2014 13:00 – 16:00 Uhr:</b> | <b>06.05.2014 13:00 – 16:00 Uhr:</b> |
| » Grosse-Damm-Straße ab              | » Hilde-Coppi-Straße mit Park-       |
| » Max-Otto-Straße                    | » platz                              |
| » Elise-Crola-Straße                 |                                      |
| » (Stich mit Parkplatz)              |                                      |

#### KOMPLEXREINIGUNG HARZBLICK

Jeweiliges Reinigungsgebiet an einem Werktag (Mo. Die, Mi, Do)

- |                                      |                                      |
|--------------------------------------|--------------------------------------|
| <b>07.05.2014 13:00 – 16:00 Uhr:</b> | <b>13.05.2014 13:00 – 16:00 Uhr:</b> |
| » An den sieben Teichen              | » Sattlerbad komplett                |
| » Heidebreite (von Einfahrt Bus-     | » Veckenstedter We/Parkplatz         |
| » haltestelle bis zur Einmündung     | » (gegenüber der Gaststätte          |
| » Unterm Wulffhorn)                  | » Grüne Gurke)                       |
| <b>08.05.2014 13:00 – 16:00 Uhr:</b> | » Veckenstedter Weg / Parkplatz      |
| » Unterm Wulffhorn                   | » (städtischer Teil – Zufahrt        |
| » Am Barrenbach                      | » Heizhaus Stadtwerke)               |
| » Heidebreite (von Unterm            |                                      |
| » Wulffhorn bis Am Barrenbach)       |                                      |
| <b>12.05.2014 13:00 – 16:00 Uhr:</b> |                                      |
| » Heidebreite (ab Am Barrenbach      |                                      |
| » bis zum Parkplatz Zur Aue)         |                                      |

## Aus dem Bereich Grünanlagen – Friedhof

Die Stadtverwaltung teilt mit, dass auf den städtischen Friedhöfen in Wernigerode, im OT Schierke und im OT Silstedt im Rahmen der allgemeinen Verkehrssicherungspflicht jährlich, nach der Frostperiode, alle Grabsteine und sonstige bauliche Anlagen auf ihre Standsicherheit überprüft werden. Die Überprüfung erfolgt nach den Vorschriften der Gartenbau-Berufsgenossenschaft (VSG 4.7§9).

Die beanstandeten Grabsteine werden durch Schilder kenntlich gemacht.

Grabsteine, die eine unmittelbare Gefahr darstellen, werden sofort umgelegt.

Gemäß der z.Z. gültigen Friedhofssatzung für die Friedhöfe der Stadt Wernigerode ist der Nutzungsberechtigte für den ordnungsgemäßen Zustand des Grabmales verantwortlich (s. § 5 Salz 2).

Die Fundamentierung und Befestigung von Grabmalen und sonstigen baulichen Anlagen sind ihrer Größe entsprechend nach den allgemeinen anerkannten Regeln des Handwerks (Richtlinien des BIV des Deutschen Steinmetz-, Stein- und Holzbildhauerhandwerks für das Fundamentieren und Versetzen von Grabdenkmäler in der jeweils geltenden Fassung) zu fundamentieren und so zu befestigen, dass sie dauerhaft standsicher sind, und auch beim Öffnen benachbarter Gräber nicht umstürzen oder sich senken können (s. §24).

Wernigerode, 27.02.2014

### DEZERNAT III – BAUWESEN/STADTPLANUNG

## Neuaufstellung und öffentliche Auslegung der Außenbereichssatzung Nr. 01 »Auf dem Lustberge« gemäß § 35 Abs. 6 im beschleunigten Verfahren nach § 13 Abs. 2 BauGB

Der Stadtrat der Stadt Wernigerode hat am 13.02.2014 in öffentlicher Sitzung beschlossen, die Außenbereichssatzung Nr. 01 »Auf dem Lustberge« gemäß § 35 Abs. 6 BauGB im beschleunigten Verfahren nach § 13 Abs. 2 BauGB aufzustellen.

Die räumliche Lage des Geltungsbereiches der Außenbereichssatzung ergibt sich aus folgendem Kartenausschnitt:



Maßgebend ist der Entwurf der Außenbereichssatzung in der Fassung vom 17.01.2014.

Mit der Aufstellung der Außenbereichssatzung sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Umnutzung eines untergeordneten Gebäudes als Ferienwohnung auf dem Gelände der Ausflugsgaststätte Charlottenlust und damit für eine moderate Nachverdichtung geschaffen werden.

Die Außenbereichssatzung wird ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB aufgestellt.

Die Öffentlichkeit kann sich durch Einsichtnahme in die Entwurfsunterlagen mit Begründung, Planzeichnung und Satzungstext in der Fassung vom 17.01.2014 vom 31.03.2014 bis einschließlich 05.05.2014 bei der Stadt Wernigerode, Dezernat für Bauwesen und Stadtplanung, Schlachthofstraße 6 (Neues Rathaus), Zimmer 127 in 38855 Wernigerode während folgender Zeiten:

montags bis mittwochs	08:00 Uhr – 12:30 Uhr   14:00 Uhr – 16:00 Uhr
donnerstags	08:00 Uhr – 12:30 Uhr   14:00 Uhr – 18:00 Uhr
freitags	08:00 Uhr – 13:00 Uhr

über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie die wesentlichen Auswirkungen der Planung unterrichten und sich innerhalb der oben genannten Frist zur Planung schriftlich oder mündlich zur Niederschrift äußern. Es wird weiter darauf hingewiesen, dass nicht während der Auslegungsfrist abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über die Außenbereichssatzung unberücksichtigt bleiben können.

Ferner wird darauf hingewiesen, dass ein Antrag auf Normenkontrolle nach § 47 VwGO unzulässig ist, wenn mit ihm nur Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Verfasser zweckmäßig.

Die Entwurfsunterlagen zur Außenbereichssatzung Nr. 01 »Auf dem Lustberge« können zeitgleich auch im Internet unter [www.wernigerode.de](http://www.wernigerode.de) unter »Bauen und Wirtschaft« in der Rubrik »Plänen & Bauen« unter Bebauungsplanung/Aktuelle Offenlagen eingesehen werden.

Wernigerode, den 22.03.2014



Peter Gaffert, Oberbürgermeister



## Neuaufstellung und öffentliche Auslegung des Bebauungsplanes Nr. 45 Gewerbegebiet »Martin-Heinrich-Klaproth-Straße« Wernigerode im beschleunigten Verfahren nach § 13 a BauGB

Der Stadtrat der Stadt Wernigerode hat am 13.02.2014 in öffentlicher Sitzung beschlossen, den Bebauungsplan Nr. 45 Gewerbegebiet »Martin-Heinrich-Klaproth-Straße« Wernigerode im beschleunigten Verfahren nach §§ 13, 13 a BauGB aufzustellen.

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes ergibt sich aus folgendem Kartenausschnitt:



Maßgebend ist der Entwurf des Bebauungsplanes in der Fassung vom 17.01.2014.

Mit dem Bebauungsplanverfahren sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für weitere Gewerbeansiedlungen in dem betreffenden Bereich geschaffen werden.

Die Öffentlichkeit kann sich durch Einsichtnahme in die Entwurfsunterlagen mit Begründung und Planzeichnung in der Fassung vom 17.01.2014

vom 31.03.2014 bis einschließlich 05.05.2014 bei der **Stadt Wernigerode, Dezernat für Bauwesen und Stadtplanung, Schlachthofstraße 6 (Neues Rathaus), Zimmer 127 in 38855 Wernigerode** während folgender Zeiten:

montags bis mittwochs 08:00 Uhr – 12:30 Uhr | 14:00 Uhr – 16:00 Uhr  
 donnerstags 08:00 Uhr – 12:30 Uhr | 14:00 Uhr – 18:00 Uhr  
 freitags 08:00 Uhr – 13:00 Uhr

über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie die wesentlichen Auswirkungen der Planung unterrichten und sich innerhalb der oben genannten Frist zur Planung schriftlich oder mündlich zur Niederschrift äußern. Es wird weiter darauf hingewiesen, dass nicht während der Auslegungsfrist abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können.

Ferner wird darauf hingewiesen, dass ein Antrag auf Normenkontrolle nach § 47 VwGO unzulässig ist, wenn mit ihm nur Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Verfasser zweckmäßig.

Die Entwurfsunterlagen zum Bebauungsplanverfahren Nr. 45 Gewerbegebiet »Martin-Heinrich-Klaproth-Straße« Wernigerode können zeitgleich auch im Internet unter [www.wernigerode.de](http://www.wernigerode.de) unter »Bauen und Wirtschaft« in der Rubrik »Plänen & Bauen« unter Bebauungsplanung / Aktuelle Offenlagen eingesehen werden.

Wernigerode, den 22.03.2014



Peter Gaffert, Oberbürgermeister



## Gewässerschau 2014

Die Gewässerschau 2014 für Fließgewässer 2. Ordnung wird vom Unterhaltungsverband »Ilse/Holtemme« am Dienstag, den 15.04.2014 um 8:00 Uhr durchgeführt. Treffpunkt für den Schaubezirk IV – Wernigerode ist der Parkplatz – Neues Rathaus Wernigerode, Schlachthofstraße 6.

Interessenten setzen sich bitte mit dem Schauführer, Ulrich Eichler, Tel. 03943-654 668 oder mit der Geschäftsstelle des Unterhaltungsverband »Ilse/Holtemme« in Ilsenburg/OT Drübeck, Tel. 039452-481460 in Verbindung. // UE

### WEITERE BEKANNTMACHUNGEN

#### Infos zur Baum- und Strauchschnittsammlung

Die Entsorgungswirtschaft des Landkreises Harz AöR (enwi) bietet den Bewohnern der Stadt Wernigerode die haushaltsnahe und kostenlose Sammlung von gebündeltem Baum- und Strauchschnitt an. Diese Sammlung findet statt

- » **am Freitag, dem 4. April 2014, in Benzingenrode, Minsleben, Reddeber und Silstedt;**
- » **am Samstag, dem 12. April 2014, im Stadtgebiet Wernigerode;**
- » am Dienstag, dem 15. April 2014, in Bolmke sowie
- » **am Mittwoch, dem 16. April 2014, in Drei-Annen-Hohne und Schierke.**

Allen Interessenten, die sich an dieser Aktion beteiligen möchten, gibt die enwi folgende Hinweise: Es wird ausschließlich Baum- und Strauchschnitt gesammelt.

Damit eine zügige Übernahme möglich ist, legen Sie bitte das Material **am Samstag bis spätestens 07:00 Uhr** an der Straße vor Ihrem Wohngrundstück am Straßenrand geordnet bereit. Sollten durch **Baumaßnahmen** Einschränkungen für die Abfuhr des Materials bestehen, so **legen Sie** bitte den **Grünschnitt an der nächst befahrbaren Straße ab**.

Um das Aufladen zu erleichtern, ist es notwendig, den Baum- und Strauchschnitt **vorher zu bündeln**. Verwenden Sie dazu Naturfasern, denn Metall- oder Plastikbänder können in der Kompostanlage nicht verrotten. Die Bündel dürfen **bis zu 25 kg schwer** und **bis zu 2 m lang** sein, die **Äste bis zu 15 cm dick**.

Für **Kleinmaterial** bietet die enwi **70 Liter Papiersäcke zum Preis von 0,50 €/Stück** an. Die **Vertriebsstellen** entnehmen Sie bitte dem **Entsorgungskalender 2014**. Sie können das Material aber auch in Körben, Wannen, Eimern oder Kartons bereitstellen. Diese Gefäße nehmen Sie nach dem Entleeren wieder an sich. Bitte verwenden Sie **keine Textil- oder Plastiksäcke sowie Regen- und Abfallbehälter!**

Bitte säubern Sie bei eventueller Verschmutzung die Übergabestelle nach der Abfuhr des Baum- und Strauchschnitts. Beachten Sie bitte die Hinweise schon bei der Vorbereitung des Materials, da der Entsorger sonst Ihren Baum- und Strauchschnitt nicht mitnehmen kann.

**Ergänzend zur Straßensammlung** bietet die enwi privaten Haushalten die Möglichkeit an, **Kleinmengen** (max. 2 m<sup>3</sup>) mit eigenen Transportmitteln **kostenfrei** auf nachfolgenden Anlagen zu den angegebenen Zeiten anzuliefern:

- » **Wertstoffhof Wernigerode**, Am Köhlerteich 9 (ehemaliges Elmogelände)  
Montag bis Freitag 10:00 bis 17:00 Uhr, Samstag 09:00 bis 12:00 Uhr.
- » **Wertstoffhof »Oberharz«** in Elbingerode, Bauhof der Stadt, Mühlental an der B 27, Dienstag 13:00 bis 18:00 Uhr, Samstag 09:00 bis 12:00 Uhr.
- » In der **Recycling Park Harz GmbH**, Harzstraße 2 in Heudeber, vom 24. März 2014 bis zum 16. April 2014, Montag bis Freitag 07:00 bis 17:00 Uhr, Samstag 07:00 bis 12:00 Uhr.

Mögliche weitere Fragen zu dieser Aktion werden im Vorfeld zur Sammlung und an den Sammeltagen telefonisch unter der Nummer 0 39 41 – 68 80 45 beantwortet.

Ihre Entsorgungswirtschaft des Landkreises Harz AöR  
Halberstadt, den 27.02.2014

## UMLEGUNGS-AUSSCHUSS DER STADT WERNIGERODE

Verf. Nr.: V11-22/2008

**Bekanntmachung der Unanfechtbarkeit des Beschlusses über die Vorwegnahme der Entscheidung Nr. 48 nach § 76 Baugesetzbuch (BauGB)**

Der durch den Umlegungsausschuss der Stadt Wernigerode am 03.12.2013 gefasste Beschluss über die Vorwegnahme der Entscheidung nach § 76 BauGB ist am 14.01.2014 unanfechtbar geworden. Von der Inkraftsetzung sind folgende Flurstücke betroffen:

Gemarkung Wernigerode, Flur 7, Flurstücke 95, 97, 98, 99; 160, 161, 162

Mit dieser Bekanntmachung wird der bisherige Rechtszustand durch den im Beschluss vorgesehenen neuen Rechtszustand ersetzt.

Soweit sich aus dem Beschluss nichts anderes ergibt, geht das Eigentum an ausgetauschten oder zugewiesenen Grundstücksteilen lastenfrei über die neuen Eigentümer über. Die zugewiesenen Grundstücke und Grundstücksteile werden Bestandteil des Grundstücks, dem sie zugeteilt wurden. Die dinglichen Rechte an diesem Grundstück erstrecken sich auf die zugeteilten Grundstücke und Grundstücksteile.

Die oben genannten Flurstücke bleiben dem Umlegungsverfahren unterworfen.

Mit der Bekanntmachung werden die Geldleistungen fällig.

Der Beschluss über die Vorwegnahme der Entscheidung kann bis zur Berichtigung des Grundbuches im Landesamt für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt, Otto-von-Guericke-Straße 15, 39104 Magdeburg, von jedem eingesehen werden, der ein berechtigtes Interesse darlegt.

**RECHTSBEHELFSBELEHRUNG**

Gegen diesen Verwaltungsakt kann innerhalb eines Monats, vom Tage nach der Bekanntgabe an gerechnet, Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Geschäftsstelle des Umlegungsausschusses der Stadt Wernigerode unter folgender Anschrift schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen:

Geschäftsstelle des Umlegungsausschusses der Stadt Wernigerode

Landesamt für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt, Otto-von-Guericke-Straße 15, 39104 Magdeburg

Der Widerspruch soll einen bestimmten Antrag enthalten. Zur Begründung dienende Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben werden.

Wernigerode, 25. Januar 2014

gez. Dieter Köneke

Der Vorsitzende des Umlegungsausschusses der Stadt Wernigerode



**Verf. Nr.: V11-22/2008**

**Bekanntmachung der Unanfechtbarkeit des Beschlusses über die Vorwegnahme der Entscheidung Nr. 50 nach § 76 Baugesetzbuch (BauGB)**

Der durch den Umlegungsausschuss der Stadt Wernigerode am 03.12.2013 gefasste Beschluss über die Vorwegnahme der Entscheidung nach § 76 BauGB ist am 19.12.2013 unanfechtbar geworden. Von der Inkraftsetzung sind folgende Flurstücke betroffen:

Gemarkung Wernigerode, Flur 7, Flurstücke 237/34; 171

Mit dieser Bekanntmachung wird der bisherige Rechtszustand durch den im Beschluss vorgesehenen neuen Rechtszustand ersetzt.

Soweit sich aus dem Beschluss nichts anderes ergibt, geht das Eigentum an ausgetauschten oder zugewiesenen Grundstücksteilen lastenfrei über die neuen Eigentümer über. Die zugewiesenen Grundstücke und Grundstücksteile werden Bestandteil des Grundstücks, dem sie zugeteilt wurden. Die dinglichen Rechte an diesem Grundstück erstrecken sich auf die zugeteilten Grundstücke und Grundstücksteile.

Die oben genannten Flurstücke bleiben dem Umlegungsverfahren unterworfen.

Mit der Bekanntmachung werden die Geldleistungen fällig.

Der Beschluss über die Vorwegnahme der Entscheidung kann bis zur Berichtigung des Grundbuches im Landesamt für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt, Otto-von-Guericke-Straße 15, 39104 Magdeburg, von jedem eingesehen werden, der ein berechtigtes Interesse darlegt.

**RECHTSBEHELFSBELEHRUNG**

Gegen diesen Verwaltungsakt kann innerhalb eines Monats, vom Tage nach der Bekanntgabe an gerechnet, Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Geschäftsstelle des Umlegungsausschusses der Stadt Wernigerode unter folgender Anschrift schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen:

Geschäftsstelle des Umlegungsausschusses der Stadt Wernigerode

Landesamt für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt, Otto-von-Guericke-Straße 15, 39104 Magdeburg

Der Widerspruch soll einen bestimmten Antrag enthalten. Zur Begründung dienende Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben werden.

Wernigerode, 25. Januar 2014

gez. Dieter Köneke

Der Vorsitzende des Umlegungsausschusses der Stadt Wernigerode



**Verf. Nr.: V11-22/2008****Bekanntmachung der Unanfechtbarkeit des Beschlusses über die Vorwegnahme der Entscheidung Nr. 51 nach § 76 Baugesetzbuch (BauGB)**

Der durch den Umlegungsausschuss der Stadt Wernigerode am 03.12.2013 gefasste Beschluss über die Vorwegnahme der Entscheidung nach § 76 BauGB ist am 28.01.2014 unanfechtbar geworden. Von der Inkraftsetzung sind folgende Flurstücke betroffen:

Gemarkung Wernigerode, Flur 7, Flurstücke 164, 154, 172

Mit dieser Bekanntmachung wird der bisherige Rechtszustand durch den im Beschluss vorgesehenen neuen Rechtszustand ersetzt.

Soweit sich aus dem Beschluss nichts anderes ergibt, geht das Eigentum an ausgetauschten oder zugewiesenen Grundstücksteilen lastenfrei auf die neuen Eigentümer über. Die zugewiesenen Grundstücke und Grundstücksteile werden Bestandteil des Grundstücks, dem sie zugeteilt wurden. Die dinglichen Rechte an diesem Grundstück erstrecken sich auf die zugeteilten Grundstücke und Grundstücksteile.

Die oben genannten Flurstücke bleiben dem Umlegungsverfahren unterworfen.

Mit der Bekanntmachung werden die Geldleistungen fällig.

Der Beschluss über die Vorwegnahme der Entscheidung kann bis zur Berichtigung des Grundbuches im Landesamt für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt, Otto-von-Guericke-Straße 15, 39104 Magdeburg, von jedem eingesehen werden, der ein berechtigtes Interesse darlegt.

**RECHTSBEHELFSBELEHRUNG**

Gegen diesen Verwaltungsakt kann innerhalb eines Monats, vom Tage nach der Bekanntgabe an gerechnet, Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Geschäftsstelle des Umlegungsausschusses der Stadt Wernigerode unter folgender Anschrift schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen:

Geschäftsstelle des Umlegungsausschusses der Stadt Wernigerode

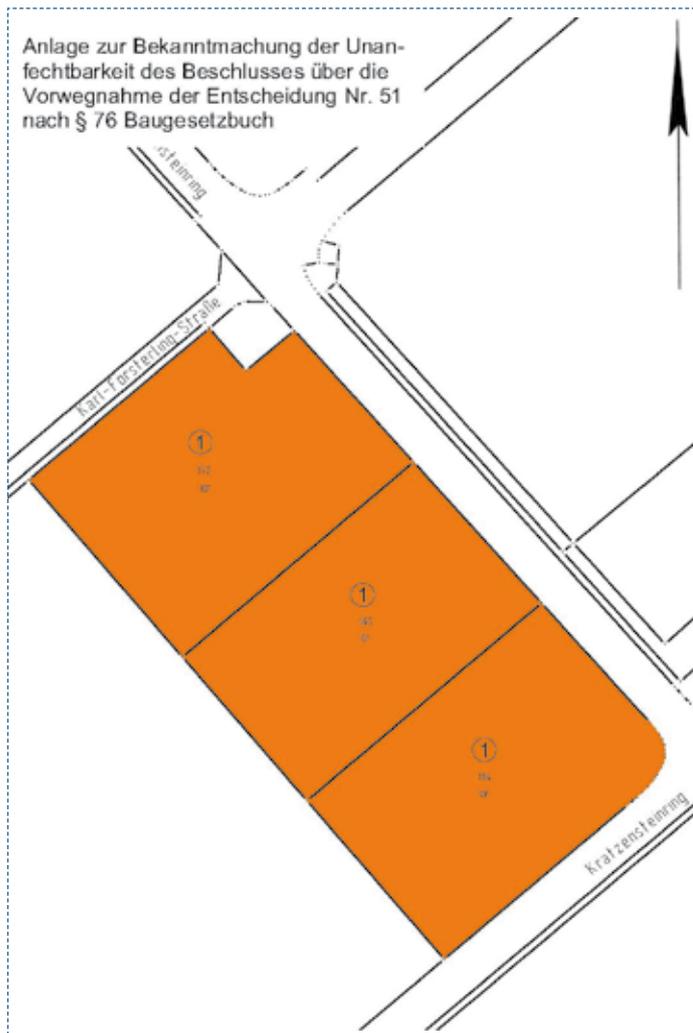
Landesamt für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt, Otto-von-Guericke-Straße 15, 39104 Magdeburg

Der Widerspruch soll einen bestimmten Antrag enthalten. Zur Begründung dienende Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben werden.

Wernigerode, 25. Januar 2014

gez. Dieter Köneke

Der Vorsitzende des Umlegungsausschusses der Stadt Wernigerode



Verf. Nr.: V11-22/2008

## Bekanntmachung der Unanfechtbarkeit des Beschlusses über die Vorwegnahme der Entscheidung Nr. 52 nach § 76 Baugesetzbuch (BauGB)

Der durch den Umlegungsausschuss der Stadt Wernigerode am 03.12.2013 gefasste Beschluss über die Vorwegnahme der Entscheidung nach § 76 BauGB ist am 18.02.2014 unanfechtbar geworden. Von der Inkraftsetzung sind folgende Flurstücke betroffen:

Gemarkung Wernigerode, Flur 7, Flurstück 54/1 sowie Flur 2, Flurstück 295/14

Mit dieser Bekanntmachung wird der bisherige Rechtszustand durch den im Beschluss vorgesehenen neuen Rechtszustand ersetzt.

Soweit sich aus dem Beschluss nichts anderes ergibt, geht das Eigentum an ausgetauschten oder zugewiesenen Grundstücksteilen lastenfrei auf die neuen Eigentümer über. Die zugewiesenen Grundstücke und Grundstücksteile werden Bestandteil des Grundstücks, dem sie zugeteilt wurden. Die dinglichen Rechte an diesem Grundstück erstrecken sich auf die zugeteilten Grundstücke und Grundstücksteile.

Die oben genannten Flurstücke bleiben dem Umlegungsverfahren unterworfen.

Mit der Bekanntmachung werden die Geldleistungen fällig.

Der Beschluss über die Vorwegnahme der Entscheidung kann bis zur Berichtigung des Grundbuches im Landesamt für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt, Otto-von-Guericke-Straße 15, 39104 Magdeburg, von jedem eingesehen werden, der ein berechtigtes Interesse darlegt.

### RECHTSBEHELFSBELEHRUNG

Gegen diesen Verwaltungsakt kann innerhalb eines Monats, vom Tage nach der Bekanntgabe an gerechnet, Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Geschäftsstelle des Umlegungsausschusses der Stadt Wernigerode unter folgender Anschrift schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen:

Geschäftsstelle des Umlegungsausschusses der Stadt Wernigerode

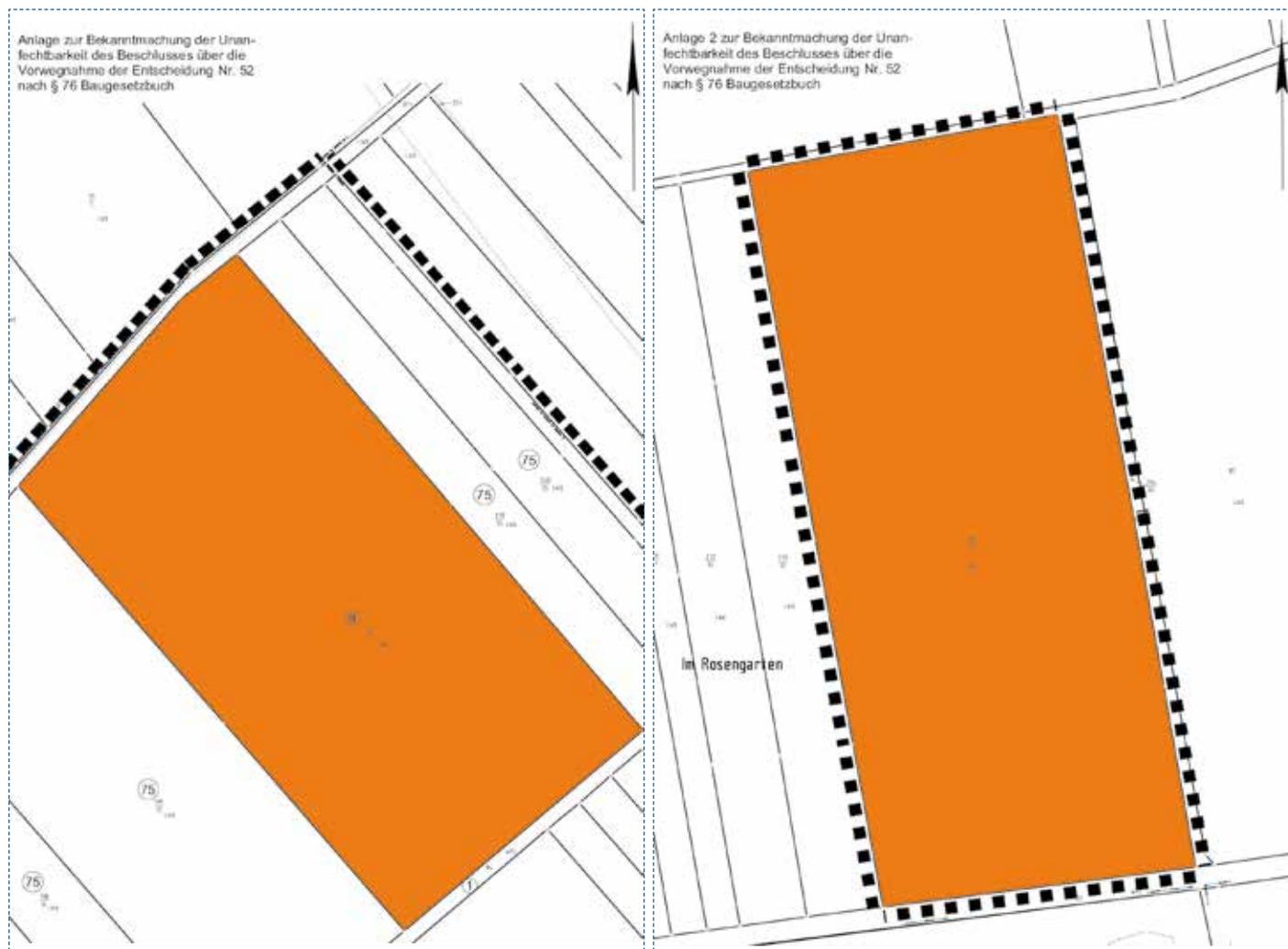
Landesamt für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt, Otto-von-Guericke-Straße 15, 39104 Magdeburg

Der Widerspruch soll einen bestimmten Antrag enthalten. Zur Begründung dienende Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben werden.

Wernigerode, 25. Januar 2014

gez. Dieter Köneke

Der Vorsitzende des Umlegungsausschusses der Stadt Wernigerode



## Verf. Nr.: V11-22/2008

## Bekanntmachung der Unanfechtbarkeit des Beschlusses über die Vorwegnahme der Entscheidung Nr. 53 nach § 76 Baugesetzbuch (BauGB)

Der durch den Umlegungsausschuss der Stadt Wernigerode am 03.12.2013 gefasste Beschluss über die Vorwegnahme der Entscheidung nach § 76 BauGB ist am 02.01.2014 unanfechtbar geworden. Von der Inkraftsetzung sind folgende Flurstücke betroffen:

Gemarkung Wernigerode, Flur 7, Flurstücke 34/2; 166

Mit dieser Bekanntmachung wird der bisherige Rechtszustand durch den im Beschluss vorgesehenen neuen Rechtszustand ersetzt.

Soweit sich aus dem Beschluss nichts anderes ergibt, geht das Eigentum an ausgetauschten oder zugewiesenen Grundstücksteilen lastenfrei auf die neuen Eigentümer über. Die zugewiesenen Grundstücke und Grundstücksteile werden Bestandteil des Grundstücks, dem sie zugeteilt wurden. Die dinglichen Rechte an diesem Grundstück erstrecken sich auf die zugeteilten Grundstücke und Grundstücksteile.

Die oben genannten Flurstücke bleiben dem Umlegungsverfahren unterworfen.

Mit der Bekanntmachung werden die Geldleistungen fällig.

Der Beschluss über die Vorwegnahme der Entscheidung kann bis zur Berichtigung des Grundbuches im Landesamt für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt, Otto-von-Guericke-Straße 15, 39104 Magdeburg, von jedem eingesehen werden, der ein berechtigtes Interesse darlegt.

### RECHTSBEHELFSBELEHRUNG

Gegen diesen Verwaltungsakt kann innerhalb eines Monats, vom Tage nach der Bekanntgabe an gerechnet, Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Geschäftsstelle des Umlegungsausschusses der Stadt Wernigerode unter folgender Anschrift schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen:

Geschäftsstelle des Umlegungsausschusses der Stadt Wernigerode

Landesamt für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt, Otto-von-Guericke-Straße 15, 39104 Magdeburg

Der Widerspruch soll einen bestimmten Antrag enthalten. Zur Begründung dienende Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben werden.

Wernigerode, 25. Januar 2014

gez. Dieter Köneke

Der Vorsitzende des Umlegungsausschusses der Stadt Wernigerode



**Verf. Nr.: V11-22/2008**

**Bekanntmachung der Unanfechtbarkeit des Beschlusses über die Vorwegnahme der Entscheidung Nr. 54 nach § 76 Baugesetzbuch (BauGB)**

Der durch den Umlegungsausschuss der Stadt Wernigerode am 03.12.2013 gefasste Beschluss über die Vorwegnahme der Entscheidung nach § 76 BauGB ist am 16.12.2013 unanfechtbar geworden. Von der Inkraftsetzung sind folgende Flurstücke betroffen:

Gemarkung Wernigerode, Flur 7, Flurstücke 234/34; 167

Mit dieser Bekanntmachung wird der bisherige Rechtszustand durch den im Beschluss vorgesehenen neuen Rechtszustand ersetzt.

Soweit sich aus dem Beschluss nichts anderes ergibt, geht das Eigentum an ausgetauschten oder zugewiesenen Grundstücksteilen lastenfrei über die neuen Eigentümer über. Die zugewiesenen Grundstücke und Grundstücksteile werden Bestandteil des Grundstücks, dem sie zugeteilt wurden. Die dinglichen Rechte an diesem Grundstück erstrecken sich auf die zugeteilten Grundstücke und Grundstücksteile.

Die oben genannten Flurstücke bleiben dem Umlegungsverfahren unterworfen.

Mit der Bekanntmachung werden die Geldleistungen fällig.

Der Beschluss über die Vorwegnahme der Entscheidung kann bis zur Berichtigung des Grundbuches im Landesamt für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt, Otto-von-Guericke-Straße 15, 39104 Magdeburg, von jedem eingesehen werden, der ein berechtigtes Interesse darlegt.

**RECHTSBEHELFSBELEHRUNG**

Gegen diesen Verwaltungsakt kann innerhalb eines Monats, vom Tage nach der Bekanntgabe an gerechnet, Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Geschäftsstelle des Umlegungsausschusses der Stadt Wernigerode unter folgender Anschrift schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen:

Geschäftsstelle des Umlegungsausschusses der Stadt Wernigerode

Landesamt für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt, Otto-von-Guericke-Straße 15, 39104 Magdeburg

Der Widerspruch soll einen bestimmten Antrag enthalten. Zur Begründung dienende Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben werden.

Wernigerode, 25. Januar 2014

gez. Dieter Köneke

Der Vorsitzende des Umlegungsausschusses der Stadt Wernigerode



**Verf. Nr.: V11-22/2008****Bekanntmachung der Unanfechtbarkeit des Beschlusses über die Vorwegnahme der Entscheidung Nr. 55 nach § 76 Baugesetzbuch (BauGB)**

Der durch den Umlegungsausschuss der Stadt Wernigerode am 03.12.2013 gefasste Beschluss über die Vorwegnahme der Entscheidung nach § 76 BauGB ist am 17.12.2013 unanfechtbar geworden. Von der Inkraftsetzung sind folgende Flurstücke betroffen:

Gemarkung Wernigerode, Flur 7, Flurstücke 242/34; 168

Mit dieser Bekanntmachung wird der bisherige Rechtszustand durch den im Beschluss vorgesehenen neuen Rechtszustand ersetzt.

Soweit sich aus dem Beschluss nichts anderes ergibt, geht das Eigentum an ausgetauschten oder zugewiesenen Grundstücksteilen lastenfrei über die neuen Eigentümer über. Die zugewiesenen Grundstücke und Grundstücksteile werden Bestandteil des Grundstücks, dem sie zugeteilt wurden. Die dinglichen Rechte an diesem Grundstück erstrecken sich auf die zugeteilten Grundstücke und Grundstücksteile.

Die oben genannten Flurstücke bleiben dem Umlegungsverfahren unterworfen.

Mit der Bekanntmachung werden die Geldleistungen fällig.

Der Beschluss über die Vorwegnahme der Entscheidung kann bis zur Berichtigung des Grundbuches im Landesamt für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt, Otto-von-Guericke-Straße 15, 39104 Magdeburg, von jedem eingesehen werden, der ein berechtigtes Interesse darlegt.

**RECHTSBEHELFSBELEHRUNG**

Gegen diesen Verwaltungsakt kann innerhalb eines Monats, vom Tage nach der Bekanntgabe an gerechnet, Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Geschäftsstelle des Umlegungsausschusses der Stadt Wernigerode unter folgender Anschrift schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen:

Geschäftsstelle des Umlegungsausschusses der Stadt Wernigerode

Landesamt für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt, Otto-von-Guericke-Straße 15, 39104 Magdeburg

Der Widerspruch soll einen bestimmten Antrag enthalten. Zur Begründung dienende Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben werden.

Wernigerode, 25. Januar 2014

gez. Dieter Köneke

Der Vorsitzende des Umlegungsausschusses der Stadt Wernigerode



**Verf. Nr.: V11-22/2008**

**Bekanntmachung der Unanfechtbarkeit des Beschlusses über die Vorwegnahme der Entscheidung Nr. 56 nach § 76 Baugesetzbuch (BauGB)**

Der durch den Umlegungsausschuss der Stadt Wernigerode am 03.12.2013 gefasste Beschluss über die Vorwegnahme der Entscheidung nach § 76 BauGB ist am 18.12.2013 unanfechtbar geworden. Von der Inkraftsetzung sind folgende Flurstücke betroffen:

Gemarkung Wernigerode, Flur 7, Flurstücke 243/34; 169

Mit dieser Bekanntmachung wird der bisherige Rechtszustand durch den im Beschluss vorgesehenen neuen Rechtszustand ersetzt.

Soweit sich aus dem Beschluss nichts anderes ergibt, geht das Eigentum an ausgetauschten oder zugewiesenen Grundstücksteilen lastenfrei über die neuen Eigentümer über. Die zugewiesenen Grundstücke und Grundstücksteile werden Bestandteil des Grundstücks, dem sie zugeteilt wurden. Die dinglichen Rechte an diesem Grundstück erstrecken sich auf die zugeteilten Grundstücke und Grundstücksteile.

Die oben genannten Flurstücke bleiben dem Umlegungsverfahren unterworfen.

Mit der Bekanntmachung werden die Geldleistungen fällig.

Der Beschluss über die Vorwegnahme der Entscheidung kann bis zur Berichtigung des Grundbuches im Landesamt für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt, Otto-von-Guericke-Straße 15, 39104 Magdeburg, von jedem eingesehen werden, der ein berechtigtes Interesse darlegt.

**RECHTSBEHELFSBELEHRUNG**

Gegen diesen Verwaltungsakt kann innerhalb eines Monats, vom Tage nach der Bekanntgabe an gerechnet, Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Geschäftsstelle des Umlegungsausschusses der Stadt Wernigerode unter folgender Anschrift schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen:

Geschäftsstelle des Umlegungsausschusses der Stadt Wernigerode

Landesamt für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt, Otto-von-Guericke-Straße 15, 39104 Magdeburg

Der Widerspruch soll einen bestimmten Antrag enthalten. Zur Begründung dienende Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben werden.

Wernigerode, 25. Januar 2014

gez. Dieter Köneke

Der Vorsitzende des Umlegungsausschusses der Stadt Wernigerode



**Verf. Nr.: V11-22/2008****Bekanntmachung der Unanfechtbarkeit des Beschlusses über die Vorwegnahme der Entscheidung Nr. 57 nach § 76 Baugesetzbuch (BauGB)**

Der durch den Umlegungsausschuss der Stadt Wernigerode am 03.12.2013 gefasste Beschluss über die Vorwegnahme der Entscheidung nach § 76 BauGB ist am 18.12.2013 unanfechtbar geworden. Von der Inkraftsetzung sind folgende Flurstücke betroffen:

Gemarkung Wernigerode, Flur 7, Flurstücke 236/34; 170

Mit dieser Bekanntmachung wird der bisherige Rechtszustand durch den im Beschluss vorgesehenen neuen Rechtszustand ersetzt.

Soweit sich aus dem Beschluss nichts anderes ergibt, geht das Eigentum an ausgetauschten oder zugewiesenen Grundstücksteilen lastenfrei über die neuen Eigentümer über. Die zugewiesenen Grundstücke und Grundstücksteile werden Bestandteil des Grundstücks, dem sie zugeteilt wurden. Die dinglichen Rechte an diesem Grundstück erstrecken sich auf die zugeteilten Grundstücke und Grundstücksteile.

Die oben genannten Flurstücke bleiben dem Umlegungsverfahren unterworfen.

Mit der Bekanntmachung werden die Geldleistungen fällig.

Der Beschluss über die Vorwegnahme der Entscheidung kann bis zur Berichtigung des Grundbuches im Landesamt für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt, Otto-von-Guericke-Straße 15, 39104 Magdeburg, von jedem eingesehen werden, der ein berechtigtes Interesse darlegt.

**RECHTSBEHELFSBELEHRUNG**

Gegen diesen Verwaltungsakt kann innerhalb eines Monats, vom Tage nach der Bekanntgabe an gerechnet, Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Geschäftsstelle des Umlegungsausschusses der Stadt Wernigerode unter folgender Anschrift schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen:

Geschäftsstelle des Umlegungsausschusses der Stadt Wernigerode

Landesamt für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt, Otto-von-Guericke-Straße 15, 39104 Magdeburg

Der Widerspruch soll einen bestimmten Antrag enthalten. Zur Begründung dienende Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben werden.

Wernigerode, 25. Januar 2014

gez. Dieter Köneke

Der Vorsitzende des Umlegungsausschusses der Stadt Wernigerode



**Verf. Nr.: V11-22/2008**

**Bekanntmachung der Unanfechtbarkeit des Beschlusses über die Vorwegnahme der Entscheidung Nr. 58 nach § 76 Baugesetzbuch (BauGB)**

Der durch den Umlegungsausschuss der Stadt Wernigerode am 03.12.2013 gefasste Beschluss über die Vorwegnahme der Entscheidung nach § 76 BauGB ist am 16.01.2014 unanfechtbar geworden. Von der Inkraftsetzung sind folgende Flurstücke betroffen:

Gemarkung Wernigerode, Flur 7, Flurstücke 46/3; 173

Mit dieser Bekanntmachung wird der bisherige Rechtszustand durch den im Beschluss vorgesehenen neuen Rechtszustand ersetzt.

Soweit sich aus dem Beschluss nichts anderes ergibt, geht das Eigentum an ausgetauschten oder zugewiesenen Grundstücksteilen lastenfrei über die neuen Eigentümer über. Die zugewiesenen Grundstücke und Grundstücksteile werden Bestandteil des Grundstücks, dem sie zugeteilt wurden. Die dinglichen Rechte an diesem Grundstück erstrecken sich auf die zugeteilten Grundstücke und Grundstücksteile.

Die oben genannten Flurstücke bleiben dem Umlegungsverfahren unterworfen.

Mit der Bekanntmachung werden die Geldleistungen fällig.

Der Beschluss über die Vorwegnahme der Entscheidung kann bis zur Berichtigung des Grundbuches im Landesamt für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt, Otto-von-Guericke-Straße 15, 39104 Magdeburg, von jedem eingesehen werden, der ein berechtigtes Interesse darlegt.

**RECHTSBEHELFSBELEHRUNG**

Gegen diesen Verwaltungsakt kann innerhalb eines Monats, vom Tage nach der Bekanntgabe an gerechnet, Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Geschäftsstelle des Umlegungsausschusses der Stadt Wernigerode unter folgender Anschrift schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen:

Geschäftsstelle des Umlegungsausschusses der Stadt Wernigerode

Landesamt für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt, Otto-von-Guericke-Straße 15, 39104 Magdeburg

Der Widerspruch soll einen bestimmten Antrag enthalten. Zur Begründung dienende Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben werden.

Wernigerode, 25. Januar 2014

gez. Dieter Köneke

Der Vorsitzende des Umlegungsausschusses der Stadt Wernigerode



# KFZ-Meisterbetrieb

# Wo ist MEYER?



## Unsere Leistungen:

Fahrzeug- und Ersatzteilhandel · Reparatur von Fahrzeugen aller Art HU/AU  
Inspektion · Reifen, Achsvermessung, Einlagerung  
Karosserieeinstandsetzung · Klimageservice

## ... in Wernigerode

Veckenstedter Weg 15 · Tel. 039 43/60 57 56



## RESTAURANT & CAFÉ WINKLER

Die top Adresse nicht nur für Brockenwanderer und Reisegruppen in Schierke. Herzlich Willkommen! Wir begrüßen Sie im traditionsreichen Restaurant & Café Winkler, das nach umfangreichen Umbauarbeiten jetzt auch in ein Kaminzimmer einlädt. Wir bieten Ihnen ein reichhaltiges Speisen-, Kuchen- und Eisbecherangebot. Lassen Sie sich von unseren Kaffeespezialitäten verwöhnen.

Unser Restaurant und Kaminzimmer mit je 50 Plätzen sowie unsere sonnige Terrasse eignen sich ideal für Busreisende & Familienfeiern. Für unsere Gäste kostenfrei:  
Parkplatz für Pkws, Busse und Biker!!!



**Osterausflug nach Schierke?  
Festlich speisen im Winkler!!!  
Wir freuen uns auf Ihren Besuch  
und reservieren gern den Tisch für Sie!**



Brockenstraße 33 · 38879 Schierke · Telefon: 03 94 55 / 235  
restaurant-cafe-winkler@t-online.de · www.restaurant-cafe-winkler.de



# BESUCHEN SIE EINE DER MODERNSTEN BRAUEREIEN EUROPAS

Erleben Sie hautnah, wie aus Wasser, Gerstenmalz und Hopfen unser erfrischend echtes Hasseröder entsteht. Ganz egal, ob mit Freunden oder Ihrem ganzen Verein, besuchen Sie die hochmoderne Hasseröder Brauerei in Wernigerode.  
(Mindestalter: 18 Jahre, Anmeldung unbedingt erforderlich!)

## BRAUEREIFÜHRUNGEN:

Mo.-Fr.: mehrmals täglich  
Sa.: auf Anfrage

Telefon: 03943/936-219

E-Mail: [besichtigung@hasseroeder.de](mailto:besichtigung@hasseroeder.de)

## FAN-SHOP:

Der Hasseröder Shop ist nach den Führungen geöffnet.



HASSERÖDER BRAUEREI: Auerhahnring 1, 38855 Wernigerode, [www.hasseroeder.de](http://www.hasseroeder.de)



# Offene Lernwerkstatt im IB Schülerfreizeitzentrum

## Kostenfreie Angebote rund um die Themen Experimente, Kreatives, Technik und Kochen

Das IB Schülerfreizeitzentrum in Wernigerode bietet Kindern von 5 bis 12 Jahren jeden Dienstag und jeden zweiten Samstag in der offenen Lernwerkstatt Möglichkeiten zum Forschen, Experimentieren und gemeinsamen Spielen.

Außerdem findet auch eine Hausaufgabenbetreuung statt. In den neu gestalteten Räumen des IB Schülerfreizeitentrums in der Feldstraße 7a können sich Kinder nach Herzenslust in ver-

schiedenen Themenecken und Räumen kreativ entfalten.

Es gibt jeden Dienstag unterschiedliche Angebote in den vier Themenbereichen Kreatives, Experimentieren, Technik und Kinderküche. In der ersten Woche des Monats geht es speziell um Basteln mit Naturmaterialien, in der zweiten Woche werden Lebensmittel als Experimentier- und Nahrungsmittel untersucht, in der dritten Woche wird insbe-

sondere konstruiert, gebaut und geknobelt und in der letzten Woche im Monat werden gemeinsam schmackhafte Speisen zubereitet und verascht.

Die offene Lernwerkstatt hat von 14:00 bis 18:00 Uhr geöffnet. Alle Angebote sind kostenfrei. Nähere Informationen erhalten Sie beim Internationalen Bund unter der 03943-632748 oder besuchen Sie uns einfach in der Feldstraße 7a in Wernigerode. //

## Spiel und Spaß in den Winterferien

### Hort Benjamin Blümchen

Der Osterferienplan ist schon in Sack und Tüten, da denken die Hortkinder der Kita »Benjamin Blümchen« noch immer an die schönen Winterferienerlebnisse. »Wir waren wandern, haben gekocht, in der Schwimmhalle getobt, im Planetarium Sternbilder betrachtet, im Harzmuseum die Märchenausstellung angesehen und gebastelt. Als krönenden Abschluss fuhren wir ins neue Schülerfreizeitzentrum. Hier konnten wir nach Herzenslust spielen, basteln und experimentieren.« // Karin Machulka und die Hortkinder der Kita Benjamin Blümchen aus Silstedt



Auch Experimente stehen im Hort der Kita »Benjamin Blümchen« regelmäßig im Programm.

### Hort Harzblick

Auch die Kinder aus dem Hort Harzblick hatten tolle Ferien. »Nun sind die Winterferien schon wieder vorbei, zwar ohne Schnee, aber uns hat trotzdem mit schönen Angeboten viel Spaß gebracht. Viel ausprobieren konnten wir beim Kreativtag mit Töpfen, Forschen und Basteln. Wir lernten im Feuerwehrmuseum Interessantes über die Feuerwehr zu früheren Zeiten und tobten uns bei lustigen Sportspielen aus.« so die Kinder.

Sportlich wurde auch der Wandertag. »Wir waren unterwegs auf dem naturkundlich-geologischen Lehrpfad bei Hasserode. An den Schautafeln und Gerätschaften, die wir unterwegs entdeckten, lernten wir Neues über unsere Heimat. Das Picknick im Wald war der Höhepunkt der Wanderung, weil es ja bekanntlich an frischer Luft am besten schmeckt. Schön!« so die Ferienkinder vom Hort Harzblick, die sich jetzt schon auf die Osterferien freuen. // Die Kinder vom Hort Harzblick



Im Hort Harzblick waren die Kreativtage gut besucht.

## »Ich bin Streitschlichter, darf ich Euch helfen ...«

Mit dem ersten Schulhalbjahr im Februar endete der zehnte Kurs der Streitschlichterausbildung.

Zehn Kurse – somit kann die Grundschule Diesterweg mit Stolz sagen, die Ausbildung von Streitschlichtern zu einer guten Tradition geworden ist. Das Gemeinschaftsprojekt von Hort, Stadtjugendpflege und Grundschule hat sich bewährt. So haben am letzten Kurs zwölf Kinder erfolgreich teilgenommen. Die Begriffe wie »Giraffen- und Wollfssprache« sind für sie keine Fremdwörter mehr. Welche Rolle Gefühle beim Streit spielen, ist ihnen ebenfalls bewusst, und viele denken an ihre »Wutprobe« zurück.

Nun heißt es, das Gelernte im Alltag umzusetzen. »Wir drücken allen fest die Daumen und stehen den Streitschlichtern mit Rat und Tat auch weiterhin zur Seite.« versichern Katrin Buch (Hort Harzblick) und Gernot Eisermann (Stadtjugendpflege) // KB + GE



Die Streitschlichter der Grundschule Diesterweg.

## Jugendtreff Silstedt und Jugendfeuerwehr gemeinsam zum Brocken und zur Skihütte

Nach den Herbstputzaktionen, die die Jugendfeuerwehr und der Jugendtreff Silstedt gemeinsam durchgeführt hatten, war von beiden Gruppen geplant, auch eine gemeinsame Freizeitaktion zu starten. So ging es am Wochenende 8./9.02.14 gemeinsam zur Skihütte am Hohnekopf.

Nach der Ankunft wurden sogleich Brötchen als »Marschverpflegung« geschmiert und die Zimmer eingerichtet. Anschließend fuhren alle gemeinsam nach Schierke. Von dort aus ging es zu Fuß hinauf

zum Brocken. Nach dem Abstieg, welcher von allen Wetterkapriolen begleitet wurde, waren alle froh, wieder in der Hütte zu sein. Stolz auf diese Leistung wurden nun selbstgemachte Hamburger zubereitet.

Am Abend standen Gespräche und Spiele auf dem Programm. Auf Grund des Regens konnte dieses Jahr leider kein Lagerfeuer errichtet werden. Dieses wird aber auf jeden Fall nachgeholt. Allen hat es sehr gefallen. // Jugendtreff und Jugendfeuerwehr Silstedt



Bei der gemeinsamen Freizeitaktion konnte die Freundschaft zwischen dem Jugendtreff und der Jugendfeuerwehr aus Silstedt weiter gefestigt werden.



Waldgeister wohin man sieht ...

## Bunte Waldgeister im Jugendtreff Harzblick

Für die bei den Kindern beliebten Kreativarbeiten im Jugendtreff Harzblick braucht es manchmal nicht mehr als ein paar Holzstöcke, Pinsel, ein wenig Farbe und viele kleine Künstler – fertig sind sie, die bunten Waldgeister!

Bevor klein und groß künstlerisch tätig werden, müssen Vorbereitungen getroffen werden: für die bunten Waldgeister werden verschiedene Stöcke gesammelt und zurechtgeschnitten. Material findet sich zur Genüge in der Natur. Dies bietet nebenbei gleich die Gelegenheit, sich mit dieser etwas detaillierter zu befassen. Nun geht es an die Bemalung.

Hier werden die Farbegeln möglichst außer Kraft gesetzt, um dem eigenen Waldgeist eine ganz besondere Note zu verleihen.

Neben regelmäßigen Angeboten wie Hallenzeit, Koch AG, Spielworkshop und Exkursionstagen, widmet sich der Jugendtreff Harzblick den verschiedensten Kreativideen für Kinder und Jugendliche, welche mit anderen wichtigen Erfahrungen und sinnvollen Gesprächen verknüpft werden. Hierzu sind alle Kinder und Jugendlichen immer recht herzlich eingeladen! // Jugendtreff Harzblick Wernigerode

## Highlights im Jugendtreff Center im Februar 2014:

Jede Menge Spaß hatten die Kinder und Jugendlichen bei den Highlights des vergangenen Monats. Hier ihr Eindrücke:



Am Dienstag, dem 04.02.14, wollten wir wissen: »Wer ist der Beste im Dreikampf?« Die Sport-Disziplinen hießen Dart, Kicker und Tischtennis. Bei den Turnieren hatten alle viel Spaß!



Am Mittwoch, dem 05.02.14, fuhren wir gemeinsam zum Ferienklettern nach Halberstadt. Die Veranstaltung war in Zusammenarbeit mit dem Landkreis Harz organisiert worden. Das Klettern wurde von Bernd Motzkow geleitet und von mehreren Mitarbeitern der Stadtjugendpflege Wernigerode betreut.



Am Donnerstag, dem 06.02.14, hatten wir zur Faschingsparty ins Center eingeladen. Wer kein Kostüm hatte, konnte sich direkt vor Ort schminken lassen. Bei vielen lustigen Narrenspielen, wie z.B. mit verbundenen Augen sich gegenseitig mit Pudding zu füttern, verbrachten die Kinder und Jugendlichen einen ausgelassenen Nachmittag.



Am Freitag, dem 07.02.14, unternahmen wir eine Winterwanderung zum Brocken. Von dort oben konnten wir eine phantastische Weitsicht genießen, von denen alle Mitstreiter begeistert waren. Auf dem Rückweg trafen wir den berühmten Brocken-Benno, der den Harz Gipfel bereits 7.237-mal erklommen hat!



In den letzten Monaten hat unser »Center« einen frischen Anstrich bekommen. Daher hatten wir als Dankeschön am Dienstag, dem 11.02.14, zum »Einweihungsschmaus« ins frisch renovierten Kinder- und Jugendhaus eingeladen. Am Nachmittag feierten die Kinder und Jugendlichen gemeinsam mit Mitarbeitern des Bauhofes und des Bauamtes. Am Abend holten wir dann einen verspäteten »Weihnachtsschmaus« nach, der aufgrund der Bauarbeiten letztes Jahr ausfallen musste.



Am Mittwoch, dem 12.02.14 und Donnerstag, dem 13.02.14 bastelten wir unter dem Motto »Kreatives zum Valentinstag« kleine liebevolle Geschenke.



Am Freitag, dem 21.02.14, machten wir einen Ausflug zur Semesterabschlussparty beim Internationalen Bund in der Feldstraße. Hier gab es eine Halberstädter Papageien-Show zu bestaunen und wir konnten uns in der »Experimentierlandschaft« austoben. Es war ein schöner und interessanter Nachmittag!



Jeden zweiten Samstag lädt das Kinder- und Jugendhaus »Center« zur Back AG mit Familiencafé ein. Im Februar hatte einer der Besucher Geburtstag und bekam sogleich ein Geburtstagsständchen gesungen. Lecker Kuchen gab es natürlich auch!



**GWW**  
...zu Hause bei uns  
ein Unternehmen der Stadt Wernigerode

**Ihr Partner in Sachen:**  
Verwaltung, Vermietung, Verkauf

www.gww-wr.de · info@gww-wr.de

Natur, Kultur für Jung und Alt,  
das Flair einer Stadt,  
ein Ort zum Wohnen und Wohlfühlen,  
das ist Wernigerode, die Bunte Stadt am Harz!

GEBÄUDE- UND WOHNUNGSBAUGESSELLSCHAFT WERNIGERODE MBH  
38855 Wernigerode · Platz des Friedens 6  
Telefon 0 39 43 / 2 10 02 · Fax 0 39 43 / 2 10 80

Clever werben in den  
**AMTSBLÄTTERN** aus der  
**Harzdruckerei**  
wernigerode

- amtlich
- seriös
- informativ

Monat für Monat erreichen Sie mit einer Gesamtauflage von 260.000 Exemplaren **jeden Haushalt** und somit zuverlässig Ihre Kunden in den Landkreisen Harz und Mansfeld-Südharz sowie in den Städten Wernigerode, Blankenburg, Aschersleben und Seeland! Ein Angebot für Ihre Anzeigenwerbung erhalten Sie bei uns.

P.S.: Außerdem erstellen und drucken wir (fast) alles – vom Flyer bis zum Buch.

**Harzdruckerei GmbH**  
Max-Planck-Straße 12/14  
direkt an der B 6n  
38855 Wernigerode  
www.harzdruck.com

Anzeigenberatung:  
Ralf Harms  
Fon 0 39 43 / 54 24 - 27  
Fax 0 39 43 / 54 24 - 25  
r.harms@harzdruck.de

**Mein Garten – ein Ort, den ich mit allen Sinnen erlebe.**

*Bringen sie sich in Frühlingsstimmung –*

durch unseren Blumenschmuck, individuell und traumhaft schön.

Gern bepflanzen wir auch ihre Blumengefäße und -kästen.

**Ihr Blumenfachgeschäft mit Pflanzgarten**

Ihr Experte für Garten & Landschaft

erwartet Sie!

Darin halten wir wieder eine attraktive Auswahl von **Frühjahrsblühern jeglicher Art** für Sie bereit.

**Lassen Sie sich von uns zur Gestaltung Ihres Gartens beraten!**

**Mitschurin Galabau & Technik e. G.**

Schmatzfelder Str. 35, 38855 Wernigerode  
Tel.: 0 39 43/2 10 30, www.mitschurin.de  
Montag – Freitag 7–18 Uhr, Samstag 8–16 Uhr



Eine Sekundarschule der  
OSKAR  
KÄMMER  Schule




**BILDUNG MACHT  
SCHULE**  
Sekundarschule  
Lebenlernen®  
[www.lebenlernen.com](http://www.lebenlernen.com)

**Ab Schuljahr 2014/15:  
Neue Sekundarschule in  
Wernigerode geplant**

Wir setzen unser bewährtes  
LebenLernen-Konzept fort:

- Lehrer als Coach
- Arbeiten in Lernateliers
- einzügig
- max. 24 Schüler je Klasse

**Geplanter Beginn mit Klassenstufe 5**

Termine für Informationsgespräche  
unter Tel. 03943 69 18 – 11

**[www.lebenlernen.com](http://www.lebenlernen.com)**



**jetzt in der Burgstraße 35**

**das mathestudio**



**- Förderung - Nachhilfe  
- Prüfungsvorbereitung**

**Mathematik, Physik  
Englisch**

Von der Grundschule  
bis zum Abitur und  
Grundlagenmathematik der Hochschule

Informationen unter  
[www.nachhilfe-anger.regional.de](http://www.nachhilfe-anger.regional.de)

Sabine Anger · Burgstraße 35  
38855 Wernigerode · Tel.: 03943 - 557398  
**Mobil: 0171 - 7528227**

**CAJON  
WORKSHOP**  
für Anfänger



Info/Anmeldung:  
[www.musikscheune.com](http://www.musikscheune.com)

**Freitag 9. Mai  
18 Uhr**

Musikhaus.  
Musikschule.  
Musikscheune.

**MUSIK  
SCHEUNE** 

## Bürgerpreis 2013 geht an Seniorenvertretung



Renate Schulze nahm die Ehrung für die Seniorenvertretung der Stadt Wernigerode e.V. von Stiftungsvorstand Andreas Heinrich (links) und Oberbürgermeister Peter Gaffert entgegen. © Hannes Konstabel

Am 13. März 2014 fand die Bürgerpreisverleihung 2013 statt. Den festlichen Rahmen bildete das Generationenkonzert. Dazu luden das Stadtfeld-Gymnasium und das Philharmonische Kammerorchester Wernigerode Jung und Alt zum Generationenkonzert in die Aula des Stadtfeld-Gymnasiums ein. Schüler des Gymnasiums leiteten die Zuhörer dreier Generationen durch das Programm.

Im Rahmen des Konzertes, welches Stücke von Händel, Vivaldi und Mozart darbot, wurde der Wernigeröder Bürgerpreis 2013 an die Seniorenvertretung der Stadt Wernigerode e.V. unter dem Vorsitz von Renate Schulze verliehen. Mit dieser Auszeichnung würdigte die Wernigeröder Hospitallerstiftung das ehrenamtliche Engagement der Mitglieder und der Vorsitzenden der Seniorenvertretung für die Senioren unserer Stadt und deren Interessen. »Die Jury hat in meinen Augen die richtige Entscheidung getroffen« war der ehemalige Oberbürgermeister Ludwig Hoffmann während der Laudatio überzeugt.

Die Seniorenvertretung trägt auf vielfältige Weise und in Zusammenarbeit mit vielen Partnern dazu bei, dass Senioren sich in unserer Stadt wohlfühlen und einbringen können. Beispielhaft zu nennen sind die Generationshochschule, das Projekt mit Studierenden der Hochschule Harz »Jung und Alt auf Reisen«, das vierteljährliche Generationscafé »Jung und Alt gemeinsam« sowie das sehr erfolgreiche Generationskonzert und vieles mehr. Ebenso nimmt die Seniorenvertretung ihre Aufgaben als Ansprechpartner der Politik zu seniorenrelevanten Themen der Stadtentwicklung wahr.

Barrierefreiheit und Wohnangebote für Senioren gehören zu den regelmäßig auch öffentlich beratenen Themen. //

## // Kirche Termine

### EV. FREIKIRCHLICHE GEMEINDE – ARCHE

Freiheit 59

#### GOTTESDIENSTE UND KINDERGOTTESDIENSTE

Sonntag, 06.04.14  
10:00 Uhr mit Abendmahl  
Sonntag 13./20./27.04.14  
10:00 Uhr  
Veranstaltungen

#### VERANSTALTUNGEN

Freitag, 4.04.14  
17:00 Uhr Pfadfinder  
Samstag, 5.04.14  
19:00 Uhr Jugendtreff  
Dienstag, 08.04.14  
19:00 Uhr Bibelgespräch  
Mittwoch, 09.04.14  
15:00 Uhr Spielenachmittag  
Freitag, 18.04.14  
10:00 Uhr Karfreitaggottesdienst  
Dienstag, 22.04.14  
19:00 Uhr Bibelgespräch  
Freitag, 25.04.14  
17:00 Uhr Pfadfinder  
Samstag, 26.04.14  
19:00 Uhr Jugendtreff  
Dienstag, 29.04.14  
19:00 Uhr Bibelgespräch

### EV. CHRISTUSGEMEINDE WERNIGERODE-SCHIERKE

Friedrichstraße 62

#### GOTTESDIENSTE

Donnerstag, 03.04.2014  
19:00 Uhr Passionsandacht, Christuskirche  
Sonntag, 06.04.2014  
10:00 Uhr stadtweiter Gottesdienst, Christuskirche  
Donnerstag, 10.04.13  
19:00 Uhr Passionsandacht, Christuskirche  
Sonntag, 13.04.2014  
10:00 Uhr Gottesdienst, Christuskirche  
Sonntag, 13.04.2014  
11:30 Uhr Gottesdienst, Schierker Pfarrhaus  
Donnerstag, 17.04.2014  
15:30 Uhr Abendmahlsgottesdienst, C.-König-Stift  
Donnerstag, 17.04.2014  
19:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst, Christuskirche  
Freitag, 18.04.2014  
10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst zum Karfreitag, Christuskirche  
Freitag, 18.04.2014  
11:30 Uhr Abendmahlsgottesdienst zum Karfreitag, Schierker Bergkirche  
Samstag, 19.04.2014  
10:00 Uhr Taufgottesdienst, Christuskirche  
Samstag, 19.04.2014  
23:00 Uhr Osternacht mit

Abendmahl, Christuskirche

Sonntag, 20.04.2014  
10:00 Uhr Familiengottesdienst, Christuskirche  
Montag, 21.04.2014  
10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst, Schierker Bergkirche  
Sonntag, 27.04.2014  
10:00 Uhr Gottesdienst, Christuskirche

#### GEMEINDEARBEIT

Dienstag, 01.04.2014  
18:00 Uhr Arbeitstreffen mit Schierker Gemeindegliedern, Schierker Pfarrhaus  
Mittwoch, 02.04.2014  
19:00 Uhr Gemeindegemeinderatssitzung, Pfarrhaus  
Dienstag, 15.04.2014  
14:30 Uhr Gemeindegemeinderatssitzung, Pfarrhaus, Friedrichstr. 62

#### JUGEND UND KINDER

Montags  
18:00 Uhr Junge Gemeinde, Pfarrhaus  
Mittwoch, 02.04.2014  
17:00 Uhr Konfirmandenunterricht Kl. 7, Pfarrhaus  
Montag, 07.04.2014  
19:30 Uhr Elternabend, Kita  
Mittwoch, 09.04.2014  
17:00 Uhr Konfirmandenunterricht Kl. 8, Pfarrhaus  
Donnerstag, 10.04.2014  
15:00 Uhr Christenlehre, Pfarrhaus

Mittwoch, 23.04.2014

17:00 Uhr Konfirmandenunterricht Kl. 7, Pfarrhaus  
Donnerstag, 24.04.2014  
15:00 Uhr Christenlehre, Pfarrhaus  
Mittwoch, 30.04.2014  
17:00 Uhr Konfirmandenunterricht Kl. 8, Pfarrhaus

#### KIRCHENMUSIK

Donnerstags  
19:00 Uhr Chorprobe, Gemeindehaus

### EV. KIRCHL. GEMEINDE ST. GEORGIKAPELLE

Ilisenburger Straße 11

#### GOTTESDIENSTE

parallel Kindergottesdienst, anschließend Kirchenkaffee  
Sonntag, 06.04.2014  
10:00 Uhr Familiengottesdienst G. Weber  
Sonntag, 13.04.2014  
10:00 Uhr G. Weber  
Sonntag, 20.04.2014  
08:30 Uhr Osterkurzgottesdienst G. Weber  
Sonntag, 27.04.2014  
10:00 Uhr Sr. Andrea Kammer

#### VERANSTALTUNGEN

Montag, 07.04.2014  
18:00 Uhr ök. Friedensgebet in der Sylvestrikirche  
14:30 Uhr Seniorennachmittag, Sr. Beate Vogel

Dienstag, 01.04.2014

09:30 Uhr Frauengebetkreis überkonfessionell

#### REGELMÄSSIG

Mittwoch  
09:45 – 11:00 Uhr Krabbelgruppe  
Donnerstag  
15:00 Uhr Bibelgesprächskreis  
Freitag  
19:00 Uhr Selbsthilfegruppe Sucht BKD

### EV. KIRCHENGEMEINDE ST. JOHANNIS

Pfarrstraße 24

#### GOTTESDIENST UND KINDERGOTTESDIENST

Sonntag, 06.04.14  
10:00 Uhr Innenstadt-Gottesdienst in St. Johannis; Pfrn. M. Strehlau  
Sonntag, 13.04.14  
10:00 Uhr Gottesdienst; Pfrn. Dr. H. Liebold  
Gründonnerstag, 17.04.14  
18:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl; Pfrn. Dr. H. Liebold  
Karfreitag, 18.04.14  
10:00 Uhr Gottesdienst mit Schließung des Altars; Pfrn. Dr. H. Liebold  
Ostersonntag, 20.04.14  
05:30 Uhr Osternacht mit Taufen, anschließend Osterfrühstück im Martin-Luther-



Wir haben den Urlaub für Genießer...

*Zeit zu zweit = Luxus pur!*

**Eröffnungsangebot: Endlich Zeit für uns** Angebot 1010  
**3 romantische Schlosstage inkl. Dinner, Massage uvm.**



**LEISTUNGEN**

- 2 Übernachtungen
- 1x Flasche Sekt pro gebuchtem Zimmer
- 2x reichhaltiges Frühstück vom Buffet
- 1x Abendessen vom Buffet
- 1x Rückenmassage, pro Person ca. 20 min.
- kostenfreie Sauna- und Schwimmbadnutzung
- Ihr Parkplatz ist bereits reserviert

ab  
**178,-€**  
 p.P. im DZ

**!!AKTION!!**  
 Die ersten 50 Buchungen  
 erhalten ein Zimmer-  
 upgrade gratis.  
 (Gutscheincode: SFD1010)

★★★★ **SCHLOSSHOTEL Fürstlich Drehna**  
 Lindenplatz 8 • 15926 Luckau / OT Fürstlich Drehna  
 Tel. 0 37 27 | 9 69 78 96 • info@schloss-drehna.de

**5 Wohlfühlitage an der Ostsee** Angebot 898  
**inklusive Wellness**



**LEISTUNGEN**

- 4 Übernachtungen
- 4x reichhaltiges Frühstück
- 4x Abendessen als 4-Gang-Menü
- 1 Ganzkörpermassage, p.P. ca. 50 min.
- Nutzung des Hallenbades
- Nutzung der Sauna
- Nutzung des Fitnessraumes
- kostenfreier Parkplatz

ab  
**294,-€**  
 p.P. im DZ

★★★★ **INSELHOTEL Poel**  
 Gollwitz 6 • 23999 Insel Poel - Gollwitz  
 Tel. 03 84 25 | 240  
 inselhotel@travdo-hotels.de

**LAST MINUTE Wellness-Schäppchen** Angebot 712  
**im 4\* Hotel in Seiffen**



**LEISTUNGEN**

- 2x Übernachtung im First-Class-Doppelzimmer
- 2x Frühstück vom Buffet
- 1x Begrüßungsprosecco
- 1x Abendessen als 4-Gang-Menü
- 1x entspannende Rückenmassage, pro Person ca. 20 min.
- Saunanutzung & Parkplatz kostenfrei

ab  
**89,-€**  
 p.P. im DZ

★★★★ **Panorama Berghotel**  
**WETTINER HÖHE** • Jahnstraße 23  
 09548 Seiffen • Tel. 03 73 62 | 14 00  
 wettiner-hoehe@travdo-hotels.de

**Ein Kissen voller Träume und Sektfrühstück ans Bett** Angebot 140



**LEISTUNGEN**

- 2 Übernachtungen im komfortablen Doppelzimmer
- romantische Deko mit Rosenblüten
- 1x reichhaltiges Frühstück vom Buffet
- 1x Sektfrühstück im Bett
- 1x 4-Gang-Menü am 2. Abend
- kostenfreie Saunanutzung
- kostenfreier Parkplatz am Hotel

ab  
**95,-€**  
 p.P. im DZ

★★★ **Ferien Hotel LEWITZ MÜHLE**  
 An der Lewitz Mühle 40 • 19079 Banzkow  
 bei Schwerin • Tel. 0 38 61 | 505-0  
 lewitz-muehle@travdo-hotels.de

Alle Angebote sind buchbar unter [www.travdo.de](http://www.travdo.de)



Hauptstraße 131 | 09661 Rossau  
**08 00 45 46 835**  
[www.travdo-hotels.de](http://www.travdo-hotels.de) | [info@travdo-hotels.de](mailto:info@travdo-hotels.de)

Travdo Hotels & Resorts GmbH | Hauptstraße 131 | 09661 Rossau | [www.travdo-hotels.de](http://www.travdo-hotels.de) | [info@travdo-hotels.de](mailto:info@travdo-hotels.de) | Gesetzlicher Vertreter: Nando Sonnenschmidt



# Erdgas plus Solar

Zuschuss sichern und die Umwelt schonen!

Strom  
Fernwärme  
Trinkwasser  
Erdgas



## Das kostengünstige Energiespar-Duo für Ihr neues Zuhause

Sie bauen ein Haus und sind auf der Suche nach der passenden Wärmeversorgung für Heizung und Warmwasser?

Mit dem Einsatz moderner Erdgas-Brennwerttechnik in Kombination mit einer thermischen Solaranlage schlagen Sie gleich zwei Fliegen mit einer Klappe: Sie erfüllen die gesetzlichen Anforderungen und entscheiden sich zudem für eine

besonders kostengünstige und umweltschonende Heizungslösung. Die Stadtwerke Wernigerode unterstützen Sie dabei!

Wir fördern Ihren Einsatz für die Umwelt mit einem Zuschuss in Höhe von 500 Euro für die Erdgas-Brennwertheizung plus 100 Euro für Ihre thermische Solaranlage. Möchten Sie mehr erfahren? Sprechen Sie uns an. Wir beraten Sie gern.